Pöchlarn aktuell

Ausgabe 4/2019

Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Pöchlarn | Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn | Zulassungsnummer: 67053W76U | Amtliche Mitteilung

Sänger- & Musikantenstammtische

DO, 10. Oktober **GH Graml (Pöchlarn)**
DO, 7. November **GH Mang (Ybbs)**

18:00 Uhr
„Junge Volksmusik beim Wirt“

19:00 Uhr
„Sänger- und Musikantenstammtisch“

Wir sehen uns im Wirtshaus!

Eine Initiative der Musikschule Donauklang mit Dir. Bernhard Thain,
Alfred Luger und Volksmusikantin Ingrid Freytag

MUSIKSCHULE Donauklang:

Inhalt

Redaktionsschluss 3
Vorwort 4
Ärztedienst 6
Sprechstunden 6
Blutspendeaktionen 6
Mutter-Eltern-Beratung 6
Bauamt 6
Immobilienmarkt 6
Hinweise vom Bauhof 7
Lokalaugenschein auf den Baustellen
Brunner Kapelle–Regensburgerstraße 7
Jägerschaft Pöchlarn 8
Handlettering Workshop 9
Alpe Adria Jetski Tour 9
KOBV 11
Wichtel Stube 12
Kindergarten „Miteinander“ 14
Kindergarten „Sonnenschein“ 16
Volksschule Pöchlarn 18
ÖKO Mittelschule Pöchlarn 20
SeneCura Sozialzentrum 28
Imagebroschüre der Kleinregion Nibelungengau 30
Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Pöchlarn 32
Der GROSSE Kokoschka 35
Traditionelle Sonnenwendfeier 36
Gut Ding braucht Weile 39
Der GROSSE Kokoschka und seine Kulturpaten 40
Kino im Hof 2019 43
Ein Hoch auf unsere Pöchlarner Firmen! 44
Sommernachtskonzert am Kirchenplatz 46
Das Kinderkulturfestival Pöchlarn 2019 50
Veranstaltungskalender 54
NÖ Gebietskrankenkasse 60
Soziales Netzwerk Pöchlarn 60
Stadtmuseum Arelape – Bechelaren – Pöchlarn 61
Ferienzeit bei den Naturfreunden 62
Anrudern – Ruderverein Pöchlarn 64
Sportunion Taekwondo Pöchlarn 66
ÖKB Stadtverband Pöchlarn und Umgebung 67
Essen auf Rädern 67
Unsere Jubilare 69
Gratulation zum Geburtstag 69
Wir gratulieren 69
Auszeichnungen 70
Nachruf Augustine Schneider 71
Impressum 71

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 7. Oktober 2019

Sehr geehrte Pöchlarnerinnen, sehr geehrte Pöchlarner, liebe Jugend!

Sommerzeit – Ferienzeit – Erntezeit – Erholungszeit – Freizeit

Ich hoffe, Sie haben die Ferienwochen für Erholung, Freizeit und gute Ernte optimal nutzen können.

Der Sommer 2019 hat wieder neue Temperaturhöchststände gebracht. Extremtemperaturen und längerfristige Trockenheit können Schäden an landwirtschaftlichen und forstwirtschaftlichen Kulturen verursachen. Zusätzlich wird die Trinkwasserversorgung in manchen Gemeinden auf die Probe gestellt. In Pöchlarn sind wir in der glücklichen Lage, dass wir bestes Wasser in ausreichender Menge aus dem Grundwasserstrom des Erlaufflusses beziehen können. Es sind aber immer wieder Anpassungen notwendig, um diese optimale Versorgung zu gewährleisten. Besten Dank an unsere beiden Wassermeister Heinz Holzedel und Michael Eckenfellner, die sich tagtäglich um die Qualität unserer Wasserversorgung kümmern.

Veranstaltungen

Feuerwehren, Vereine, Schulen und Stadtgemeinde zeichnen dafür verantwortlich, interessante, unterhaltsame und gesellschaftliche Angebote für die Bevölkerung bereitzustellen. Ein Auszug aus dem reichhaltigen Angebot der letzten Monate:

- Saisoneröffnungen Verein Welserturm und Oskar Kokoschka Dokumentation
- Österreichische Schüler-Schachmeisterschaft im Hotel Moser
- Konzert der Stadtkapelle Pöchlarn gemeinsam mit Musikverein Kl. Pöchlarn am Kirchenplatz
- Schulabschlussfeste der Volksschule und Mittelschule Pöchlarn
- Stadlfest der FF Ornding, Sommerfest der FF Pöchlarn und Hallenfest der FF Knocking-Rampersdorf
- Reichhaltige Vereins-Angebote für unsere Kinder im Rahmen des Pöchlarner Ferienspiels
- Wettbewerb Zillensportverein und Grillabend der Kleintierzüchter
- Großbildgalerie „Der große Kokoschka“, Sommernachtskonzert mit Musica Spontana, Sommersonnenwende auf der Nibelungenwiese, TIM Kinderkulturfestival, Kino im Hof
- Heuriger der Stadtkapelle Pöchlarn

Herzlichen Dank an alle, die mit den vielfältigen Veranstaltungen Pöchlarn bereichern und so der Bevölkerung ein abwechslungsreiches Programm bereiten. Mein Dank gilt zudem allen, die diese Angebote mit großer Begeisterung aufnehmen und die Veranstaltungen auch besuchen.

BAD & ENERGIE ANDRITZ Ges.m.b.H
PÖCHLARN
www.andritz.cc
3380 Pöchlarn • Wiener Straße • Tel.: 02757/2295-0

Auszeichnungen und Gratulation

Unsere Pöchlarner Ärztin Frau Dr. Gabriela Hammerschmied hat den Titel Medizinalrätin und Herr Regierungsrat Amtsdirektor Josef Knapp hat das Ehrenzeichen in Gold des Landes Niederösterreich am 18.06.2019 von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner im Landhaus verliehen bekommen. GR Josef Schauer, STR Josef Vollgruber und ich waren bei der Verleihung in St.Pölten anwesend und konnten die beiden Ausgezeichneten beglückwünschen. Besondere Verdienste werden auch besonders bedacht – herzlichen Glückwunsch.

Am 4. Juli feierte die Sozialeinrichtung Senecura das zehnjährige Bestehen in Pöchlarn. In Anwesenheit von Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister wurde mit den Verantwortlichen des Hauses sowie den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Bewohnerinnen und Bewohnern gefeiert. Senecura ist als soziale Einrichtung aus Pöchlarn nicht mehr wegzudenken. Herzlichen Glückwünsch zum 10-Jahres-Jubiläum.

Anruf Sammeltaxi

Aufgrund Insolvenz der Firma Schröfelbauer musste der Weiterbetrieb unseres Anruf-Sammeltaxis auf neue Beine gestellt werden. Es ist mir daher eine besondere Freude zu berichten, dass diese Dienstleistung für Menschen mit eingeschränkter Mobilität weiterhin angeboten werden kann. Bei der Gemeinderatssitzung am 18. Juni wurde einstimmig der Weiterbetrieb vorerst bis auf weiteres beschlossen. Ich ersuche daher alle, die keine optimale Fortbewegungsmittel im Stadtgebiet zur Verfügung haben, dieses Angebot des Anruf-Sammel-Taxis zu nutzen.

Errichtung Radweg Regensburger Straße sowie Sanierung Brunnerkapelle mit Platzgestaltung

In unserer Stadt wird derzeit an allen Ecken und Enden geplant, gebaut und umgestaltet.

Eine Großbaustelle befindet sich in der Regensburgerstraße – beginnend beim Gasthaus Daxböck bis zum Radgeschäft Pichler (rund 460 Laufmeter). In diesem Abschnitt wird die gesamte Landesstraße saniert und gleichzeitig ein Geh- und Radweg zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer errichtet.

Zudem wird der Verkehrsknoten bei der Brunnerkapelle umgebaut, die Kapelle saniert und der Platz davor neu gestaltet. Im September ist die voraussichtliche Fertigstellung und für den 20. Oktober ist die Einweihung durch unseren Stadtpfarrer Peter Kastelic vorgesehen.

Ich freue mich bereits jetzt, Sie bei dieser Feier begrüßen zu dürfen.

Ich wünsche Ihnen allen noch sonnige Sommertage bei angenehmen Temperaturen, den Kindern einen spannenden Kindergarten- und Schulbeginn sowie einen bunten Herbst und viel Gesundheit.

Ihr Bürgermeister
Franz Heisler

Ärztedienst

September

1.9.2019	Dr. Johann REIKERSDORFER	14.9.2019	Dr. Jakob ROSENTHALER
7.9.2019	Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	28.9.2019	Dr. Johann REIKERSDORFER
8.9.2019	Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	29.9.2019	Dr. Johann REIKERSDORFER

Kontaktdaten Ärzte

Dr. Gabriela HAMMERSCHMID	Tel. 02757/8900	Rüdigerstraße 13, 3380 Pöchlarn
Dr. Thomas ISRAIEL	Tel. 02757/2840	Regensburger Straße 22, 3380 Pöchlarn
Dr. Johann REIKERSDORFER	Tel. 02757/2420	Wiener Straße 6, 3380 Pöchlarn
Dr. Jakob ROSENTHALER	Tel. 02757/2700	Neustift 41, 3375 Krummnußbaum

Sprechstunden

Bürgermeister Franz Heisler

Um Terminvereinbarung unter Tel. 02757/2310-19 (Frau Patricia Willatschek) wird gebeten.

Sprechstunden Alix Frank Rechtsanwälte GmbH

Die Sprechstunden von Alix Frank Rechtsanwälte GmbH aus Wien finden wie gewohnt an jedem **1. und 3. Dienstag (Werktag) des Monats von 8.45 bis 12.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn** statt.

Sprechstunden Notar Mag. Christian Bauer

Die Sprechstunden von Mag. Bauer finden **jeden Donnerstag von 14.30 bis 16.00 Uhr** im **Stadtamt Pöchlarn nur mit Terminvereinbarung** statt.
Tel. Terminvereinbarung: 02752/52100

Erste anwaltliche Auskunft

Sie haben Probleme oder wollen welche vermeiden? Zum Beispiel vor Gericht, bei Behörden oder bei Verträgen, in Miet- oder Bausachen? Mit unserer gründlichen Ausbildung und reichen Berufserfahrung beraten und vertreten wir Sie unabhängig von den Interessen Dritter umfassend und vertraulich. Im Landesgerichtssprengel St. Pölten im Bereich der PLZ 3380 Pöchlarn werden **jeden Donnerstag**, nach telefonischer Terminvereinbarung, in nachstehender Rechtanwaltskanzlei kostenlose Auskünfte erteilt:
Mag. Dr. Marc Gollowitsch
Weigelsbergergasse 2, Tel.: 02757/21250

Blutspendeaktion

Es finden Blutspendeaktionen im Feuerwehrhaus Pöchlarn an folgenden Tagen statt:
7. November

Mutter-Eltern-Beratung

Die Mutter-Eltern-Beratung findet jeden 2. Dienstag im Monat (außer im August) um 8.30 Uhr bei der Lebenswelt Familie (Oskar Kokoschka Straße 15) statt.
8. Oktober
12. November
10. Dezember

Bauamt

Die nächsten Termine für Bauberatungen und Überprüfungen durch unseren bautechnischen Amtssachverständigen finden an folgenden Tagen statt:
26. September
24. Oktober
14. November
11. Dezember

Wir ersuchen Sie in Ihrem Interesse und um Wartezeiten zu vermeiden, im Vorhinein einen Termin zu vereinbaren (Tel. 02757/2310-22, Frau Koller), um allgemeine Auskünfte einzuholen und grundlegende Informationen zum Thema Baurecht zu erhalten.

Immobilienmarkt

Den **aktuellen Immobilienmarkt** (Wohnungen, Häuser, Baugründe etc.) erhalten Sie kostenlos im Stadtamt Pöchlarn oder auf **www.poechlarn.at** unter **Bürgerservice – Wohnung und Immobilien**. Wenn Sie Wohnungen, Häuser, Baugründe, Büroräume usw. zum Verkauf oder zur Vermietung anbieten möchten, können Sie diese kostenlos auf unserer Immobilienliste veröffentlichen.
Frau Huber: Tel. 02757/2310-26
ulli.huber@poechlarn.at

Hinweise vom Bauhof

Der Sommer geht zu Ende und mit dem Herbst stellt sich eine neue Jahreszeit ein. Da im Herbst das Laub von den Bäumen fällt, sind viele Leute bemüht, dieses auch wegzuräumen. Doch habe ich eine Bitte: Das zusammengekehrte Laub bzw. Kehrgut **nicht** in die Regenabläufe kehren. So können Sie Kosten sparen (Kanalreinigung) und eine Überflutung in Ihrer Nähe vermeiden.

Öffentliche Müllsammelstellen

Bitte vermeiden Sie das Ablagern neben den öffentlichen Sammelstellen. Besonders gefährlich für Mensch und Tier ist das Ablagern von Glas neben den Containern. Bedenken Sie die Verletzungsgefahr für Kinder.

Es besteht jeden Samstag von 7 bis 13 Uhr die Möglichkeit, in Wörth beim Altstoffsammelzentrum jeglichen Müll/Sperrmüll abzugeben. Auch wochentags ist es auf anderen Sammelstellen des GVU möglich, Müll zu entsorgen. Auskunft unter: Tel. 02755/2652

Baum bzw. Strauchschnitt

Sollte dies von dem Liegenschaftsbesitzer nicht erledigt werden und eine Beeinträchtigung für den Straßenverkehr, Fußgänger usw. zur Folge haben, wird dies vom Bauhof gegen Verrechnung erledigt.

Sehr geehrte PöchlarnerInnen,

auf Grund der immer stärker werdenden Winde/Stürme möchte ich Sie darauf aufmerksam machen, dass auch Privatpersonen für ihren Baumbestand verantwortlich sind. Sollten Sie in Ihrem Garten große, alte Bäume haben und nicht sicher sein, ob diese noch gesund sind bzw. Stürmen standhalten, holen Sie sich bitte fachmännischen Rat. Solche Begutachtungen kosten natürlich Geld, sind aber gegen den Aufwand etwaiger Schadensbehebungen minimal. Für eventuelle Fragen oder Auskünfte stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Danke für Ihr Verständnis.

Ihr Zivilschutzbeauftragter
und Bauhofleiter
Christian Wippel
Tel.: 0676/6435911

Lokalaugenschein auf den Baustellen Brunner Kapelle–Regensburgerstraße

Christian Wippel, Bürgermeister Franz Heisler und Friedrich Lehensteiner vor der Brunner Kapelle

Der Radweg bei der Regensburgerstraße entsteht.

• planen
• bauen
• renovieren
HOGE
Bau-GmbH
Baumeister
Ing. Hofegger Gernot
Hauptstraße 24 • A-3380Pöchlarn • Tel.: 02757/2733
www.hogebau.net

Jägerschaft Pöchlarn

Jagd auf der Straße

Das Gemeindegebiet Pöchlarn ist durchzogen von einem dichten Straßennetz. Das ist gut für uns als Autofahrer. Leider ist aber unser Wild dadurch in großer Gefahr. So ist es auch heuer wieder zu zahlreichen Verkehrsunfällen gekommen, bei denen Wild, vor allem Rehwild, zu Tode gekommen ist. Komplett vermeiden werden wir das nicht können. Aber mit etwas Vorsicht können vielleicht einige Unfälle verhindert werden.

Speziell in der Abend- und Morgendämmerung wechselt das Wild aus den Deckungen in die Äsungsflächen und quert dabei die Straßen. Hier ist besondere Vorsicht und Drosselung der Geschwindigkeit geboten.

Anhand eines Beispiels dürfen wir Ihnen folgenden Fall schildern: Eine junge Frau fährt in der Abenddämmerung und erfasst mit dem Auto ein Reh. Das weibliche Reh verendet an der Unfallstelle, aber es hatte auch zwei Kitze

innen, die bei dem Unfall herausgeschleudert und getötet wurden. Der schockierende Anblick führt bei der Autofahrerin zu Tränen und Schuldgefühlen. Man kann nie sagen, ob so ein Unfall verhindert werden hätte können. Jedoch ist ein wenig Vorsicht immer der bessere Weg.

Der Wald als Deponie

Immer wieder kommt es vor, dass Menschen ihren Müll auf einfache Art los werden wollen und ihn kurzerhand einfach in Wald und Flur entsorgen. Das schädigt unsere Umwelt und führt zu vermeidbaren Aufwänden bei der Entsorgung. Wir sollten ein gutes Beispiel sein für unsere Kinder und Jugendlichen und dabei auch noch auf andere achten.

Daher meine Bitte: Sollten sie jemanden dabei sehen, wie er/sie Müll in Wald und Flur entsorgt, senden Sie bitte Foto und Info an mich. Der oder die Täter werden zur Rechenschaft gezogen. Dies sind keine Kavaliersdelikte. So eine Vorgehensweise ist auch deshalb nicht verständlich, weil man jeden Samstag viele Dinge in Wörth kostenlos oder kostengünstig entsorgen kann.

Eure Pöchlarner Jagdgesellschaft

DACHDECKER - SPENGLER - HOLZBAU
drascher
Wenn's ums Dach geht.
Pöchlarn - 02757/2350
Loosdorf - 02754/6435
Pöggstall - 02758/2478
www.drascher.com

Handlettering Workshop

Am 6. Juni fand im Gemeindeamt der mycard-Workshop „Handlettering“, der von Jugendgemeinderätin Stefanie Hochstöger organisiert wurde, statt. Auf dem Programm stand das schrittweise Erlernen von dekorativer Schönschrift für Glückwunschkarten, Einladungen sowie Deko-Bilder. Außerdem erhielten alle Teilnehmer/innen ein Goodie-Bag mit Stiften und kleinen Überraschungen, das zum Weiterüben einlädt. Schön, dass ihr dabei wart!

Alpe Adria Jetski Tour

Vom 12. bis zum 14. Juli 2019 fand am Rennspritsee in Wörth wieder die Alpe Adria Jetski Tour mit dem einzigen Stop in Österreich statt. Es gab 78 Nennungen aus 11 Nationen weltweit, darunter waren auch TeilnehmerInnen aus Thailand und Kambodscha. Bürgermeister Franz Heisler besuchte die Jetski Tour und gratulierte dem Veranstalter Daniel Lasselsberger sehr herzlich zu diesem gelungenen und gut besuchten Event.

Elektro-
SCHUSTER
mehr als nur.

RED ZAC

TOP BERATUNG? SELBSTVERSTÄNDLICH.

mehr als nur... freundlich

KOBV – Der Behindertenverband für Wien, NÖ und das Burgenland

Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung, ZVR-Zahl: 690980994

Wir sind die kompetente Interessenvertretung für Menschen mit Behinderung, gleich welcher Art und Ursache. Wir unterstützen Sie in allen Belangen von Behindertenangelegenheiten. Hier ein kleiner Auszug aus unserem Tätigkeitsbereich.

Sozialversicherung und Pensionsanstalten

Invaliditätspension, Reha-Maßnahmen, Pflegegeld, Beratung bei Rezeptgebührenbefreiung, Klagevertretung bei Pensionen und Pflegegeld

AUVA

Antrag auf Unfallrente und Berufskrankheit, Klagevertretungen

Arbeitsassistenz

Vermittlung an unsere MitarbeiterInnen des Partnervereins ÖZIV

Bundessozialamt

- Antragstellung Behindertenpass
- Antragstellung Feststellung zum begünstigten Behinderten
- Beratung zu sämtlichen Förderanträgen des Bundessozialamtes

Beratung und Unterstützung

- Beratung zur Erlangung des Parkausweises 29b
- Beratung Fahrpreisermäßigung für Menschen mit Behinderung
- Antrag auf die Erlangung des Euro-Key-Schlüssels für Behinderten-WC
- Antrag auf Fernseh- und Rundfunkbefreiung
- Antrag auf Fernsprechzuschuss
- Antrag auf Befreiung von der Ökostromabgabe
- Beratung im Steuerrecht für behinderte Menschen
- Beratung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Einladung zu den KOBV-Stammtischen 2019

Der Obmann und sein Ortgruppenteam laden Sie herzlich zu einem Stammtischtreffen der Ortsgruppe Pöchlarn und Umgebung ins Gasthaus Gramel, Anton Schleckerstraße 1, 3380 Pöchlarn ein.

Besuchen auch Sie einen der Gruppenabende, Sie werden sehen: Sie sind nicht alleine! Nehmen Sie an den Gesprächsrunden mit Gleichgesinnten teil und erhalten Sie Informationen, praktische Tipps und Hinweise zur Verbesserung Ihrer Lebensqualität. Wir sind eine offene Gruppe und freuen uns über jede(n) Teilnehmer(In). Nehmen Sie Verwandte, Freunde und Bekannte gerne zu unseren Treffen mit.

Stammtischtreffen finden am
11.9.2019, 13.11.2019
jeweils von 17 bis 20 Uhr statt.

Mitglieder, die bei uns im SMS-Dienst gespeichert sind, erhalten die Termine kurzfristig auf ihr Mobiltelefon übermittelt. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihre geschätzte Teilnahme.
Das Ortsgruppenteam Pöchlarn

Sprech- und Beratungstermine 2019 des KOBV

Ort: Frühere Stadtgemeinde „Kindergarten“
Regensburgerstraße 11, Gamingerhof, 3380 Pöchlarn
Zeit: von 9 bis 11 Uhr

September	**Dienstag, 17.9.2019**
Oktober	**Dienstag, 15.10.2019**
November	**Dienstag, 19.11.2019**
Dezember	**Dienstag, 17.12.2019**

Im Juli und August finden wegen der Sommerpause keine Sprechstunden statt.

Informationen

Info-Telefon Bezirk Melk: 0676/7262341
E-Mail: weiherweg@hotmail.com
Website: www.kobv.at

Unser Service-Magazin KOBV erscheint vier Mal im Jahr und kann im Stadtamt der Stadtgemeinde Pöchlarn abgeholt werden.

KOBV Der Behindertenverband Wir bewegen

Trarira – die Sonne, die ist da!

Wichtel Stube

**Wir gehen in den Garten,
der Sommer kann jetzt starten.
Schaukel, Sandkiste und Co. –
darüber freuen wir uns so.
Wir erleben die Natur und haben Spaß pur.**

Sang und Klang mit viel Tatendrang!

Die Kinder hatten die Möglichkeit unterschiedliche Instrumente auszuprobieren. Wir stellten ihnen dazu eine Trommel, ein Tenorhorn, ein Akkordeon und noch weitere Instrumente zur Verfügung. Dabei kamen einige verborgene Talente zum Vorschein.

Kindergarten miteinander

Personalveränderungen im Landeskindergarten

Die Kindergartenpädagoginnen Barbara Kainz und Margit Kropfreiter wechseln nach elf bzw. vier Jahren in einen anderen Kindergarten. Wir verabschiedeten unsere lieben Kolleginnen in einer kleinen Feierstunde im Beisein von Hrn. Bgm. Franz Heisler.

Wir danken Barbara und Margit für ihr Engagement, ihre Freude am Beruf, ihren Idealismus, ihre Kollegialität und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute, viel Erfolg und Freude an den neuen Herausforderungen und Gottes Segen!

Die Kinder sangen: „Auf Wiedersehn,
auf Wiedersehn, mit euch, da war es schön!"

Verabschiedung der Schulanfänger

Auch heuer wurden unsere SchulanfängerInnen im Beisein der Eltern vom Kindergarten verabschiedet und in die Hände des Lehrpersonals übergeben.

„1, 2, 3,
der Kindergarten ist vorbei!
Du darfst jetzt in die Schule geh'n,
wir sagen dir: „Auf Wiedersehn!"

Abschiedsfeier in der Kleinkindgruppe

Im Rahmen einer kleinen Feier wurden die Kinder der Kleinkindgruppe verabschiedet. Sie wechseln im Herbst in eine Regelgruppe der 3- bis 6-Jährigen.

„1, 2, 3,
die Zeit bei uns ist jetzt vorbei.
4, 5, 6,
in die ‚große Gruppe' kommst du jetzt!"

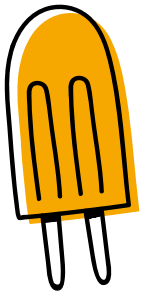
Es ist heiß, drum essen wir ein Eis!

Das Wasser macht uns nass,
das ist ein Riesenspaß!

Sommer–Sonne–Ferienzeit

Ich nehme meine Hand und drück' sie in den Sand!

Unser Strand – „Lido von Bechelaren"



Kindergarten Sonnenschein

Abschiedsfest

Für zwölf Kinder hieß es heuer, sich vom Kindergarten zu verabschieden. Nun beginnt ein neuer Lebensabschnitt – die Schule. Nach einer kleinen Feier wurden sie von ihren Pädagoginnen aus dem Kindergarten „geschmissen" und von ihren Eltern in Empfang genommen.

Ausflug zum Schinaklwirt

Traditionell führte uns der Ausflug mit den SchulanfängerInnen und deren Eltern zum Schinaklwirt. Bei wunderschönem Sommerwetter verbrachten wir dort einen gemütlichen Vormittag.

Der Juni war ein Hit!

Neues aus der Volksschule Pöchlarn

Der letzte Schulmonat bildete wahrlich einen gebührenden Abschluss für ein erfolgreiches Schuljahr. Die gesetzten Lernziele wurden von den Mädchen und Buben erreicht, von manchen sogar bravourös, und somit stand zwei großen Projekten nichts mehr im Weg.

Musicalproduktion

Gemeinsam mit Stadträtin Barbara Kainz wurde bereits im Oktober 2018 an einer Musicalproduktion gefeilt, die am 7. Juni im Rahmen des Kinderkulturfestivals TIM unter großem Beifall von mehr als 300 ZuschauerInnen, darunter Bgm. Franz Heisler und Schulqualitätsmanager Dr. Wolfgang Schweiger, aufgeführt wurde.

Eine Woche lang wurde im Vorfeld mit Norbert Holoubek, der bereits „Der kleine Drache Doni auf Schatzsuche" für die 750-Jahr-Feier geschrieben und inszeniert hatte, geprobt. Lieder wurden einstudiert, Tänze choreografiert und Dialoge bekamen ihren Feinschliff.

Das Ergebnis dieser konsequenten Arbeit konnte sich wirklich sehen lassen. „Die Kinder von Kugelmundi" wurden ein großartiger Erfolg, an den sich die mitwirkenden Kinder sicher ein Leben lang erinnern werden.

Sportfest

Das traditionelle Sportfest im Schlosspark wurde zum zweiten Höhepunkt im Juni. Bei herrlichem Wetter kämpften die Kinder unserer Schule in vier Disziplinen wieder einmal um die Punkte. Die Besten des Tages wurden mit Pokalen und Sachpreisen für ihre tollen Leistungen belohnt.

Die Bewirtung durch unseren Elternverein sorgte dafür, dass alle unsere Gäste einen geselligen Nachmittag im Schatten der hohen Schlosspark-Bäume verbringen konnten. Manche von ihnen wurden beim abschließenden Eltern-Kind-Bewerb sogar aktiv und kämpften mit ihrem Kind in einem Balancierrennen um den Tagessieg.

Festgehalten wurden die spannendsten Momente mit der Kamera von DI Matthias Komarek, dem wir an dieser Stelle ebenso wie allen anderen HelferInnen und Sponsoren ganz herzlich danken.

Schach-Tandemturnier

So ganz nebenbei wurde erstmals im Rahmen der unverbindlichen Übung Schach ein Tandemturnier durchgeführt. Ing. Robert Gattermayer, der seit Jahren unsere Nachwuchshoffnungen betreut, sorgte für den reibungslosen Ablauf und die tollen Preise.

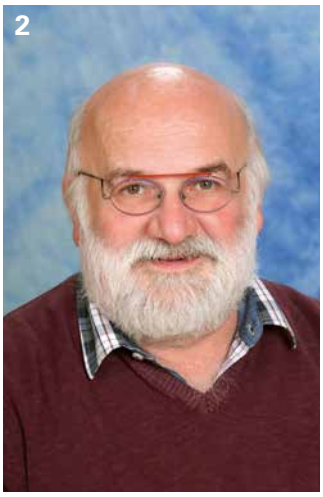
Danke an den Elternverein

Ein herzliches Dankeschön wollen wir an dieser Stelle unserem Elternverein aussprechen.

An vorderster Front stand dabei Helga Renner, die mit ihrem engagierten Team wieder einmal so vieles möglich gemacht hat, das wir sonst nicht hätten durchführen oder finanzieren können. Heuer waren es neben den vielen Stunden an Arbeit auch Tausende Euros für Busfahrten, Hefte oder Projekte, die in unsere Schülerinnen und Schüler investiert wurden.

Die Weichen für das kommende Schuljahr sind gestellt. Wir hoffen, dass es genauso erfolgreich und ereignisreich sein wird, wie das abgelaufene.

Mit besten Grüßen,
das Volksschulteam



1: Schulrat Franz Stummer
2: Oberlehrer Manfred Gansberger
3: Oberlehrerin Elisabeth Bauer
4: Johannes Lechner
5: LNMS Christine Eder
6: Dir. OSR Robert C. Rausch
7: Dipl.Päd. Markus Mandic, BEd

Alles in Bewegung

Neues aus der ÖKO Mittelschule Pöchlarn

Personelle Änderungen im Lehrerkollegium

Schulrat Franz Stummer (1), seit 1.9.1978 im Schuldienst und seit 14.2.1980 an der NMS (HS) Pöchlarn, verabschiedet sich in die Pension. Er unterrichtete vorwiegend Mathematik, Physik und Chemie und war für die EDV zuständig, die er in vielen Stunden, unzählige davon in seiner Freizeit, aufgebaut und seit Jahrzehnten fachkundig betreut hat. Als Direktorstellvertreter baute er auch den Stundenplan und war durch sein ruhiges und ausgleichendes Wesen ein wichtiges Bindeglied im Schulteam. Sein Hobby – die Musik – konnte er auch als Lehrer bei vielen Schulveranstaltungen gut gebrauchen. Als Schikursleiter und als ÖKO Wochenbegleiter wurde er von den KollegInnen sehr geschätzt. Der Schulleitung war er ein wichtiger und loyaler Ratgeber.

Mit **Oberlehrer Manfred Gansberger (2)**, seit 1980 im Schuldienst und seit September 1981 an der NMS (HS) Pöchlarn, geht ein hervorragender Musiker und kompetenter Musiklehrer mit dem absoluten Gehör in Pension. Viele Schulfeste und Schulfeiern, aber auch Feiern im Kollegenkreis wären ohne seine großartigen und kreativen Beiträge nicht möglich gewesen. Er war stets zur Stelle, wenn es um einen passenden musikalischen Rahmen ging. Dass er „so nebenbei" zu seinen Unterrichtsgegenständen Deutsch und Musik auch noch Englisch und Geografie studierte, zeugt von seinem besonderen Intellekt. Besonders bleibt sein „Römermusical" in Erinnerung. Im Kollegenkreis – aber nicht nur dort – wurde er als Lehrer-Künstler bewundert und geschätzt.

Oberlehrerin Elisabeth Bauer (3) tritt ebenso die wohlverdiente Pension an. Sie besuchte die Volksschule in Pöchlarn und nach dem BG Wieselburg maturierte sie am MUPÄD Scheibbs. 1978 trat sie – geprüft in den Gegenständen Deutsch und Bildnerische Erziehung – in den Schuldienst ein. Ihr besonderes Interesse galt dem Schulspiel. In diesem Bereich machte sie auch Weiterbildungen. Auf Schulveranstaltungen sorgte sie gerne mit einem kurzen Theaterstück oder Sketch für einen lustigen Beitrag. Für die Anliegen der SchülerInnen hatte sie ein offenes Ohr. Im Kollegenkreis wurde sie wegen ihrer Aufmerksamkeit geschätzt, wenn es galt, Geburtstagsfeste zu organisieren oder KollegInnen eine unerwartete Freude zu bereiten.

Herr **Johannes Lechner (4)** bereichert unsere Schule seit 2014 mit seinen Gegenständen Mathematik und Bewegung und Sport. Als gelernter Handwerker zieht es ihn nun in die Polytechnische Schule nach Mank und damit wieder näher an seine Heimat. Alles Gute!

Frau **LNMS Christine Eder (5)** verstärkt seit 2012 unser Schulteam. Auf ihren qualitätsvollen Projekt-, Chemie-, Geografie- und Deutschunterricht mit den tollen „Buch-Messen" müssen wir eine Zeit lang verzichten, da sie uns wegen einer Babypause verlässt. Alles Gute!

Wechsel bei der Schulleitung

Nach knapp 18 Jahren als Schulleiter tritt **Dir. OSR Robert C. Rausch (6)** mit 1.9.2019 in den Ruhestand. Nach der Volks-und Hauptschule in Pöchlarn besuchte der gebürtige Pöchlarner das MUPÄD in St. Pölten und anschließend die PÄDAK in Krems. Nach dem Bundesheer trat er mit März 1979 den Dienst als Biologie- und Deutschlehrer an und kehrte somit an seine Schule zurück, die seit über 40 Jahren auch sein Dienstort war. Im Februar 2002 wurde Robert C. Rausch als Nachfolger von OSR Franz Wimmer mit der Leitung betraut. Die Fortführung des ÖKO-Schwerpunktes sowie Offenheit gegenüber innovativen und praktikablen Schulreformen waren ihm wichtig – in der NMS sah er eine positive Schulentwicklung und mehr Bildungsgerechtigkeit. In der Umsetzung des Pädagogikpaketes an der ÖKO Mittelschule sieht er einen weiteren wichtigen Schritt, um den sich stets ändernden Bedürfnissen der Jugendlichen hinsichtlich Bildung und Ausbildung gerecht zu werden.

Als Nachfolger soll **Dipl.Päd. Markus Mandic, BEd (7)** mit der Schulleitung betraut werden. Markus Mandic ist seit 2004 im Schuldienst und unterrichtet Mathematik, Bewegung und Sport sowie Informatik – seine geprüften Gegenstände. Als kompetenter Organisator war er in den vergangenen Jahren für die Sportworkshoptage, das Abschlussfest des Elternvereins, den Bau der Leichtathletikanlage und vieles mehr verantwortlich. Seit Jahren leitet er erfolgreich die Schulschikurse und hat als Vizebürgermeister den besten Kontakt zu den Schulgemeinden. Zudem ist er als Mitglied oder Funktionär mit vielen Sportvereinen verbunden und verfügt als Pöchlarner über eine besondere Nähe zu Eltern, BürgerInnen und Institutionen in der Region.

BOCK GmbH
gas + wasser + klima + heizung + lüftungstechnik + fliesen
sanitärfachmarkt + schwimmbadtechnik + alternativenergie
A-3380 Pöchlarn • Rechenstrasse 14 • Telefon: 02757/23380 • Fax: 02757/21217
e-mail: office@bock.co.at • www.bock.co.at

Ab Schuljahr 2019/20: AHS auch in den Mittelschulen

Das **„Pädagogikpaket"** macht es nun endlich auch sichtbar: Nachdem die Mittelschulen und die Unterstufe der Gymnasien einen nahezu **identen Lehrplan** haben, können leistungs-orientierte SchülerInnen in Zukunft in den Hauptgegenständen **Deutsch**, **Mathematik** und **Englisch** auch nach dem **AHS-Niveau** unterrichtet werden.

An der ÖKO Mittelschule haben Schulforum und Lehrerkonferenz folgende Umsetzung geplant:

TiM – das Kinderkulturfestival zu Gast in der ÖKO Mittelschule Pöchlarn

Auf Initiative von STR Barbara Kainz und mit der Unterstützung von Frau Ingrid Freytag lernten Kinder mit Gerald Huber (Acapella Bauchklang) und Stefan Groißböck (Sänger bei den Melker Sommerspielen) in drei Unterrichtseinheiten Rhythmen und Takte. Gleichzeitig lud die Tanzlehrerin Sandra Müller Mädchen der 2. Klasse zum Tanzen. Dass kreatives Handeln nachhaltig das Gehirn – die Fähigkeit, aus bereits Vorhandenem Neues zu entwickeln – stärkt, ist bekannt. „Lustvolles Lernen" unterstützt dabei, denn was man gerne macht, macht man auch gut. Danke der Stadtgemeinde Pöchlarn für diese Kulturaktion.

BISHER	NEU
Neue ÖKO Mittelschule	ÖKO Mittelschule
Teamteaching (in 2–4 Stunden/Gegenstand) zum Fördern und für eine Differenzierung	Teamteaching weiterhin in der 1. bis 3. Klasse, damit ist eine fördernde und individuelle Vorbereitung für die Leistungsgruppen in der 4. Klasse gegeben
ab der 7. Schulstufe Beurteilung in den Hauptgegenständen nach grundlegender und vertiefter Bildung + 7-teiliger Notenskala	ab der 6. Schulstufe Zuordnung in **AHS Standard** und **Standard** mit je **5-teiliger Notenskala** und **transparentem Beurteilungsraster**
temporäre – also zeitlich beschränkte – Schülergruppen (Leistungs- und Förderkurse)	Möglichkeit **dauerhafter Leistungsgruppen in AHS Standard und Standard** (Schulleiter entscheidet)
Förderkurse verpflichtend	Förderkurse verpflichtend
KEL Gespräche + Ergänzende differenzierte Leistungsbeurteilung (EDL)	KEL Gespräche bleiben, stärkerer Fokus auf EDL (Schlüsselqualifikationen)
innere Differenzierungen durch z.B. offenes Lernen, Portfolio, Leistungskurse, Teamteaching	weiterhin innere Differenzierung, dauerhafte Leistungsgruppen als **schülergerechte** Differenzierung, **in der 4. Klasse zur Vorbereitung für den weiteren Bildungsweg** (siehe Modell ÖKO Mittelschule Pöchlarn auf nmspoechlarn.ac.at)

Stefan Groißböck übt verschiedene Rhythmen

Sandra Wagner mit der Tanzgruppe

Gütesiegel für Berufsorientierung

Zum 3. Mal wurde das Bemühen der ÖKO Mittelschule für ihre Initiative im Bereich der Berufsorientierung mit dem Gütesiegel ausgezeichnet. Ein umfassendes Angebot an die SchülerInnen – von Realbegegnungen über den Besuch von Info-Messen bis hin zum Unterrichtsgegenstand Berufsorientierung – ist Bedingung, um von der WK NÖ zertifiziert zu werden.

HR Mag. Johann Heuras, Dir. OSR Robert C. Rausch, Koordinatorin SR Linda Wögerer, Präsidentin NÖWK Bundesrätin Sonja Zwazl und PH Vizerektor Nobert Kraker

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?

Vereinbaren Sie ein unverbindliches und kostenloses Beratungsgespräch.
Jederzeit gerne!

Martin Zehetner Immobilien
J. Prandtauer-Straße 10
3390 Melk
02752 532 40
melk@remax-immoteam.at
www.remax-melk.at

RE/MAX

SCHWINN
DIE BÄCKEREI

GENUSS STATT MASSE
Urkornbrote aus Einkorn, Emmer und Waldstauderoggen
Weizenfreie Backwaren aus Dinkel
Mehlspeisen mit Birkenzucker
Vegane und glutenfreie Produkte

DEMETER-Bio-Urgetreide – Natursauerteig – Steinsalz – Granderwasser – Steinofen

Kirchenplatz 3 | 3380 Pöchlarn | Tel.: 02757/8510

Öffnungszeiten:
Mo–Fr 6.30–12.00 und von 14.00–18.00 Uhr
Sa 6.30–12.00 Uhr

Dir. OSR Robert C. Rausch mit dem „ÖKO News Team" von links: die Reporter Lena Reiter und Michael Lagler (li sitzend) und die SprecherInnen Nina Weissbacher, Katharina Köck, Kimberly Dick und Dominik Fuchs

Die strahlende 2a Klasse mit ihrem Klassenvorstand Frau Birgit Winter, die stolze BU/ÖKO Lehrerin Frau SR Rosemarie Sinn, die Gratulanten Direktor OSR Robert C. Rausch und SQM Dr. Wolfgang Schweiger

ÖKO News: Unser Beitrag zu „Fridays4Future"

Die Kronen Zeitung und die NÖN Melkerzeitung berichteten über jene Aktion, mit der die SchülerInnen der ÖKO Mittelschule das Bewusstsein ihrer SchulkollegInnen für mehr Klima- und Umweltschutz wachrütteln wollen.

Jeden Freitag gab es im 2. Semester die „ÖKO News", welche von Vorkommnissen, die den Umweltschutz oder den sorglosen Umgang mit kostbaren Ressourcen betrafen, berichtete. Begonnen hatten die „Reporter" mit einem Bericht über jenen Wal, der kiloweise Plastik im Magen hatte und qualvoll verendete. Der Schutz der Regenwälder, der Wasseranstieg in den Weltmeeren, der Schutz der Berggorillas u.v.m. waren weitere Themen.

Die Klasse 2a beeindruckte mit großem „Waldwissen"

Nach dem großartigen 1. Platz bei den Waldjugendspielen im Bezirk Melk gab es für die 2a einen hervorragenden 4. Platz von 23 teilnehmenden Bezirkssiegern beim Landesfinale in Gföhl. Damit ist die 2a auch Waldmeister in Gold 2019. Bei der Siegerehrung dabei (Foto li): Bildungsdirektor HR Heuras (mitte), Labg. J. Edlinger (li), die Klassenvorständin Birgit Winter, I-Lehrerin Eveline Selhofer und ÖKO Lehrerin SR Rosemarie Sinn

Sportworkshop

Der alljährliche Sportworkshop bietet die Möglichkeit, den SchülerInnen Bewegung und Sport abseits von Turnstunden schmackhaft zu machen. Zwei Tage lang konnten die Kinder verschiedene Sportarten ausprobieren. Die Sportlehrer Johannes Lechner und Lukas Saffertmüller hatten dafür ein reichhaltiges Programm erstellt, verschiedene Vereine unterstützten durch Trainer bzw. durch Bereitstellen ihrer Anlage. Besonderer Dank gilt dem TT-Lehrwart Horst Foit, der Obfrau Ingrid Fasching vom ESV

Tischtennisgruppe mit Horst Foit

Tennislehrerin Sandra Timpel und der Ex-Tennisprofi Clint Lishman

Die Stockschützen mit Heinrich Bertsch und Karl Peham

Kunstsprünge im Pöchlarner Stadtbad

Bogensport in Ornding

Krummnußbaum und ihrem Team mit Karl Peham und Heinrich Bertsch, dem Tennis- und Sportverein Pöchlarn sowie Herrn Christian und Benjamin Wippel.

OLNMS Ferdinand Rabl ehrt die PreisträgerInnen der Jugendstaatsmeisterschaften und bedankt sich beim Obmann und Fotoexperten Peter Rabl und den TeilnehmerInnen beim Fotofestival in Baden

Schulschlussfest – Ehrungen und Abschiede

Nach einem arbeits- und erfolgreichen Schuljahr war es an der Zeit, besondere Leistungen im Rahmen der Feierstunde zu würdigen. So wurden die Klassenbesten ausgezeichnet, die eifrigsten LeserInnen genannt, die besten Fotografen mit Preisen bedacht, die sportlichen Leistungen gewürdigt, die Waldjugendspiele-Bezirkssieger bejubelt, die Englisch- und Mathematikerfolge mit Applaus bedacht.

Gleichzeitig bot sich die Gelegenheit, den SchülerInnen der 4. Klasse viel Erfolg und Glück auf ihrem weiteren Lebensweg zu wünschen.

Bgm. Heisler und Dir. Rausch bedanken sich bei Obfrau Martina Oberndorfer

SchülerInnen, das Kollegium und der Schulausschuss – vertreten durch Bürgermeister und Obmann des NMS Ausschusses Franz Heisler – konnten zudem verdiente LehrerInnen in den Ruhestand verabschieden (siehe auch Artikel über „personelle Änderungen"): OLNMS Elisabeth Bauer, OLNMS Manfred Gansberger und SR Franz Stummer. Robert C. Rausch überreichte auch die Dankes- und Anerkennungsurkunden der Bildungsdirektion. LNMS Christine Eder macht eine Babypause, Johannes Lechner wechselt in die PTS Mank-Melk.

Blumen gab es auch für die scheidende Obfrau Martina Oberndorfer, die sich mit ihrem Team stets verlässlich und erfolgreich für die Schule und für die SchülerInnen eingesetzt hat.

Ein großes Dankeschön gebührt auch dem Obmann des Fotoklubs Klein-Pöchlarn Peter Rabl, der mit der Fotogruppe bei der Staatsmeisterschaft – Jugendfotografie hervorragende Ergebnisse erzielte und mit den Kindern auch Beiträge zum „Festival La Gacilly" in Baden ablieferte.

OLNMS Margit Mayerhofer und ihre Tanzgruppe brachten mit einem Tanz Schwung in die Feierstunde. Ein letztes Mal umrahmten Musiklehrer Manfred Gansberger und seine Trommler- und Singgruppe die Feierstunde, die wieder gekonnt von den beiden Fachlehrern Sabrina Staufer und Lukas Saffertmüller moderiert wurde.

Die Klassenbesten: Maximilian Langer (1a), Victoria Hess (1b), Mathias Lagler (2a), Marie Roßbory (2b), Marina Schildberger (3a), Meric Tosun und Julia Wenninger (3b), Denisa Dan und Caroline Haabs (3c), Pia Bruckner und Michael Lagler (4a), Gabriela Rogic (4b), Katharina Köck und Michael Teufl (4c)

Bgm. Heisler, Dir. Rausch mit SR Franz Stummer

Bgm. Heisler, Dir. Rausch mit Manfred Gansberger

Pascal und Marcel mit SR Sinn und OSR Rausch

Ex-Schüler verfassen ein Abfallwirtschaftskonzept

Die beiden Schüler der HLUW Ysper Marcel Gschwandtner und Pascal Dorner kehrten an ihre „alte" Schule – die ÖKO Mittelschule Pöchlarn – zurück, um an ihrer Arbeit „Abfallwirtschaftskonzept" für die ÖKO Mittelschule zu schreiben. Sie wurden von unserer ÖKOLOG Fachkraft Frau SR Rosemarie Sinn dabei bestens unterstützt. Wir wünschen den beiden alles Gute und viel Erfolg!

SCHRAM
versichert.
immer für Sie da.

Robert Schram Versicherungsmakler
rs@schram-versichert.at
M 0664 212 94 62 | T+F 02757 202 19
Regensburgerstraße 19 | 3380 Pöchlarn

Von Oldtimern und Fußbädern

Highlights aus dem SeneCura Sozialzentrum

Vatertagsaktion Oldtimerschau

„Ein Hoch auf alle Väter" hieß es neulich im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn, als die BewohnerInnen und MitarbeiterInnen gemeinsam den Vatertag begingen. Dabei organisierte das SeneCura-Team mit den „Oldtimerfreunden Nibelungen" eine spektakuläre Oldtimerschau. Bei einer Rundfahrt durch Pöchlarn mit den Oldtimer-Traktoren genossen die BewohnerInnen das sommerliche Wetter und köstliches Eis vom Café Intakt. Vielen Dank an Inhaberin Fr. Indira Hasic für die kühle Erfrischung!

Herzenswunsch

Fr. Theresia Brückler, Fr. Maria Döller, Fr. Maria Haiden und Fr. Emma Glinserer wünschten sich, einen Ausflug nach Maria Taferl zu unternehmen. Gemeinsam mit der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Fr. Anneliese Habinger und einer Mitarbeiterin der Seniorenbetreuung wurde ihnen dieser Herzenswunsch gerne erfüllt. So besichtigten sie die Basilika Maria Taferl und genossen anschließend Kaffee und Kuchen.

Eine kühle Erfrischung

Aufgrund der heißen Temperaturen bis zu 40 °C ließ sich das Team des SeneCura Sozialzentrums Pöchlarn etwas Besonderes einfallen: sie bereiteten kühle Fuß- und

Handbäder mit Rosenblüten aus dem eigenen Rosengarten vor. So konnten sich die Bewohnerinnen und Bewohner abkühlen und die Hitze etwas besser aushalten.

10 Jahre SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn

Am Donnerstag, 4. Juli wurde im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn 10-jähriges Jubiläum gefeiert. Ein großes, schön geschmücktes Zelt lud im Rosengarten zum Feiern ein. Vormittags wurde mit MitarbeiterInnen, Ehrenamtlichen, GemeindemitarbeiterInnen und der Geschäftsführung ein gemütliches Fest veranstaltet. Unter Anderem beehrten uns Landesrätin Fr. Mag. Christiane Teschl-Hofmeister sowie Bezirkshauptmann Dr. Nobert Haselsteiner mit einem Besuch. Auch den Regionalleiter der SeneCura Gruppe Werner Bernreiter durften wir im SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn begrüßen. Musikalisch umrahmten „Mostbratl Musi“ das 10-Jahres-Jubiläum. Das hauseigene Küchenteam bereitete ein großartiges Buffet für die Gäste vor.

Nachmittags wurde das große Zelt noch einmal von BewohnerInnen vereinnahmt. Es wurde ein wunderbares Grillfest mit Musik von den „2 Oldies“ veranstaltet. Auch hier grillte das hauseigene Küchenteam für die BewohnerInnen.

Imagebroschüre der Kleinregion Nibelungengau

Die vier Gemeinden der Kleinregion Nibelungengau – Pöchlarn, Erlauf, Krummnußbaum und Golling – arbeiten bereits seit 20 Jahren zusammen, tauschen sich regelmäßig über kommunale Aufgaben und Themen aus und entwickeln gemeinsam Projekte in der und für die Kleinregion.

Im aktuellen Strategieplan, dem gemeinsamen Arbeitsprogramm der Kleinregion 2016–2020, hat eines der Projekte die „Stärkung der Identität und des regionalen Marketings" der Kleinregion zum Ziel. Zu diesem Zweck wurden alle verfügbaren Angebote der Kleinregion gesammelt und grafisch sowie inhaltlich für die erste touristische Broschüre zur Kleinregion Nibelungengau aufbereitet.

Damit hat die Kleinregion Nibelungengau nun eine regionale Broschüre, mit Hilfe derer sich Gäste, Besucher, die lokale Bevölkerung, aber auch Neuzugezogene über Naherholungs-, Gastronomie- und Freizeitangebote in der Kleinregion informieren können. Die integrierte Übersichtskarte bietet zudem einen schnellen Überblick über die zahlreichen Angebote in den vier Gemeinden.

Folgende Themenbereiche sind speziell erfasst:

- Gastronomie- und Übernachtungsangebote
- Kulturangebote, Museen und Ausflugsziele
- Freizeiteinrichtungen, Wanderwege, Radwege und andere Freizeitangebote

Die Broschüre wurde von Kleinregionsmanagerin Mag. Silvia Heisler nach einer Konzeption von Michael Schrabauer und in enger Zusammenarbeit mit den vier Gemeinden sowie grafischer Gestaltung durch Maria Schmoll und unter Unterstützung durch DI Miriam Gerhardter (NÖ.Regional.GmbH) umgesetzt. Ein wichtiges Element einer guten Werbebroschüre sind tolle Bilder und daher wurde der Fotograf Markus Haslinger aus Weiten beauftragt, unsere Kleinregion ins rechte Licht zu rücken, was ihm hervorragend gelungen ist. Markus Haslinger ist auch bekannt als fliegender Fotograf.

Die Broschüre und die eigens angefertigte Kleinregionskarte sind auch auf der Kleinregions-Website abrufbar: www.nibelungengau.regionalverband.at

Für neuzugezogene BürgerInnen gibt es seit 2018 auch bereits eine Willkommensbox mit vielen nützlichen Infos über die Kleinregion und die einzelnen Gemeinden.

Druckfrisch sind auch unsere neuen Roll-Ups, deren Layout als Vorlage für Roll-Ups in allen Kleinregionen Niederösterreichs übernommen wurde.

Mag. Silvia Heisler,
Kleinregionsmanagerin

REGIONS Wandertag

Nationalfeiertag

26. Oktober, 8–15 Uhr

Start und Ziel:

Pöchlarn: Naturfreundehaus (Schiffhausweg)

Erlauf: Feuerwehrhaus

Golling: Samariterzentrum

Krummnußbaum: Start/ Ziel: Volkshaus, Labestelle beim ESV

IVV-Wertungsstempel: Stempelvergabe nur beim Start in Krummnußbaum

Für Ihr leibliches Wohl sorgen Labstellen in jeder der 4 Gemeinden

Gesamtstrecke: ca. 17 km

1. Familienstrecke: 6 km (Pöchlarn–Golling–Krummnußbaum–Pöchlarn)

2. Familienstrecke: 9 km (Pöchlarn–Erlauf–Golling–Pöchlarn)

Am Wanderweg liegen auch die Themenwege „**Lebensader Gollinger Au**“

und „**Flusslehrpfad Erlauf**“ sowie

das „HITIAG- und Heimatmuseum Golling an der Erlauf“ (ab 12 Uhr geöffnet) und

das Museum „ERLAUF ERINNERT“ (10–16 Uhr geöffnet)

Christoph Rank am Dirigentenpult mit dem Jugendorchester

Frühjahrskonzert der Stadtkapelle Pöchlarn

Die Stadtkapelle Pöchlarn und der Musikverein Klein-Pöchlarn luden am Abend des 18. Mai 2019 zu einem Gemeinschaftskonzert ein. Das überaus gut besuchte Konzert am Kirchenplatz in Pöchlarn stand unter dem Motto „Von Freund zu Freund".

Die Idee zu dem Gemeinschaftskonzert entstand vor etwa zehn Jahren, es gab aber bisher noch keinen geeigneten Anlass, um dieses Projekt umzusetzen. Schließlich war es soweit, bereits Ende 2018 stand das Programm fest und so konnte schon bald mit der intensiven Probenarbeit begonnen werden.

Die Schlagzeuger mit Feuerwehrhelm bei der Filmmusik von „Backdraft", v.l. Michel Haider, Christoph Rank, Michael Macsek, Michael Staufer

Die rund 70 Musikerinnen und Musiker der beiden Kapellen führten das anspruchsvolle Programm, das von den Kapellmeistern Herwig Schauer in Pöchlarn und Tanja Moser in Klein-Pöchlarn einstudiert wurde, bereits vor einer Woche in Klein-Pöchlarn auf und ließen nun den Kirchenplatz in Pöchlarn erklingen. Nach dem Eröffnungsstück und der Begrüßung durch Obmann Josef Waldbauer wurden als Höhepunkt des Konzertes zwei Solostücke dargeboten. Markus Prankl, erster Tenorist der Stadtkapelle, brillierte mit seinem Instrument beim „Konzert für Posaune und Blasorchester" von Nikolai Rimsky Korsakov. Danach stand Stephan Neulinger, Schlagzeuger des MV Klein-Pöchlarn, mit seinem Xylophon und dem Solostück „Ungarische Weisen" von Franz Krüger im Rampenlicht.

Nach dem romantischen Tongemälde „Elegie“ von Gerhart Banco, das ursprünglich als Gesangsstück für Sopran und Begleitung komponiert wurde, zeigten einige NachwuchsmusikerInnen der beiden Orte ihr Können. Christoph Rank, welcher guten Kontakt zur Musikschule Donauklang pflegt, studierte mit dem Jugendorchester zwei Stücke ein.

Die Freiwillige Feuerwehr Pöchlarn übergab als Geschenk zum 60-jährigen Jubiläum der Stadtkapelle die Noten eines Filmklassikers. Die imposante Filmmusik des Feuerwehrdramas „Backdraft“ von Hans Zimmer erklang im zweiten Teil des Konzertes zu Ehren der Feuerwehr.

Im Rahmen des Konzerts wurden auch einige verdiente Musiker geehrt. Der Bezirkskapellmeister der BAG Melk, Reinhard Stöger, verlieh die Ehrenzeichen des NÖ Blasmusikverbandes. Für 25-jährige Mitgliedschaft bei der Stadtkapelle erhielten Dietmar Macsek und Manuel Stummer das Ehrenzeichen in Silber. Für 40 Jahre als aktiver Musiker erhielt Gerhard Perger das Ehrenzeichen in Gold. David Lechner erhielt für drei Mal ausgezeichneten Erfolg bei Konzertmusikbewertungen mit der Stadtkapelle Pöchlarn die Dirigentennadel in Bronze.

Kapellmeister Herwig Schauer und Solist Markus Prankl am Tenorhorn

Ehrung verdienter Musiker; v.l. Obmann Josef Waldbauer, Gerhard Perger (Ehrenzeichen in Gold), Manuel Stummer und Dietmar Macsek (Ehrenzeichen in Silber), David Lechner (Dirigentennadel in Bronze), Kapellmeister Herwig Schauer, Bezirkskapellmeister Reinhard Stöger

v.l. Christoph Rank, Alfred Huber (neues Mitglied), Obmann Josef Waldbauer, Kapellmeister Herwig Schauer

Er folgt somit der Riege ausgezeichneter Kapellmeister. Prof. Gerhart Banco, Alfred Mayr und Herwig Schauer erhielten bereits vor einigen Jahren die Dirigentennadel in Gold für jeweils neun Jahre ununterbrochenen ausgezeichneten Erfolg bei Konzertwertungen.

Obmann Josef Waldbauer und Kapellmeister Herwig Schauer begrüßten einen neuen Musiker als offizielles Mitglied der Stadtkapelle. Alfred Huber (Tenorhorn) erhielt die Beitrittsurkunde, nachdem er auch das Musikerabzeichen in Bronze erfolgreich abgelegt hatte.

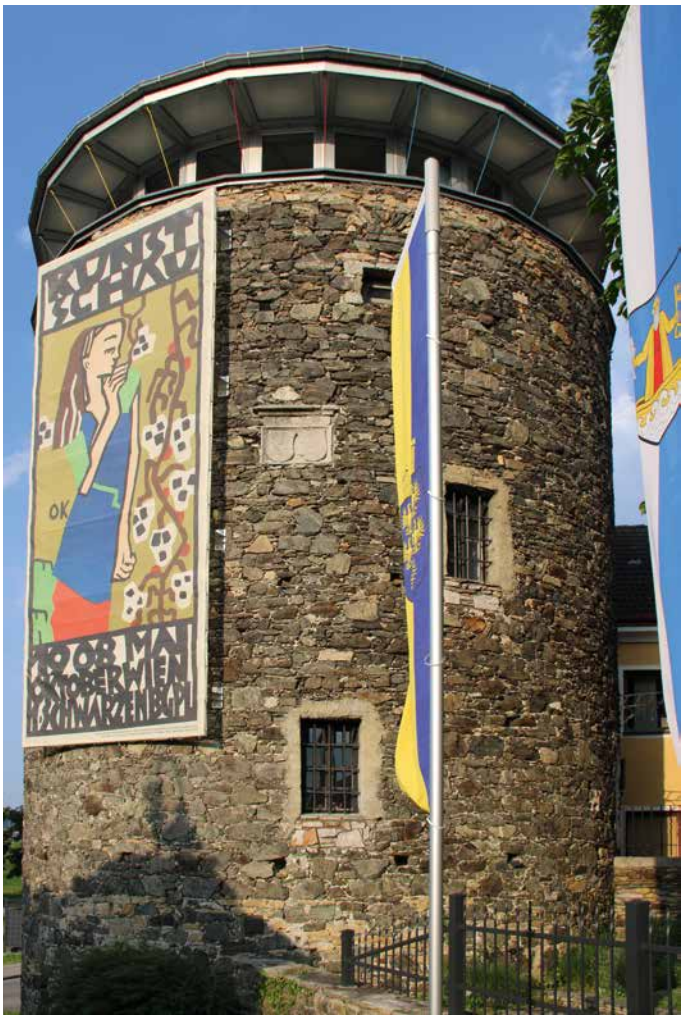
Das Konzert klang mit der Polka „Von Freund zu Freund" von Martin Scharnagl und den Zugaben „Mein Heimatland am Donaustrand" vom Klein-Pöchlarner Komponisten Norbert Weinstabl und dem „Neapelmarsch" von Luigi Musso aus.

Der GROSSE Kokoschka

Noch bis November

Die Open Air Galerie „Der GROSSE Kokoschka" kann noch bis November in der Pöchlarner Innenstadt besichtigt werden. Zwölf Bilder aus den verschiedensten Schaffensperioden des großen Künstlers, Sohnes und Ehrenbürgers unserer Stadt wurden in überdimensionaler Form an Hausfassaden der Innenstadt angebracht.

Am 27. Juni ließ sich eine Gruppe interessierter Bürgerinnen und Bürger von Dr. Anna Stuhlpfarrer, der Kuratorin dieser Ausstellung, durch die Ausstellung führen. Bei einem Spaziergang vom Kirchenplatz, auf dem mit „Die Freunde", L'enfant de Betlehém" und „Dresden, Neustadt VII" gleich drei Werke zu bestaunen sind, bis zum Geburtshaus Kokoschkas in der Regensburgerstraße 29, auf dem der „Tigerlöwe" und „Die Macht der Musik" zu sehen sind, erzählte die Expertin in Sachen Kokoschka vieles zu den Bildern und auch zur Person Oskar Kokoschka.



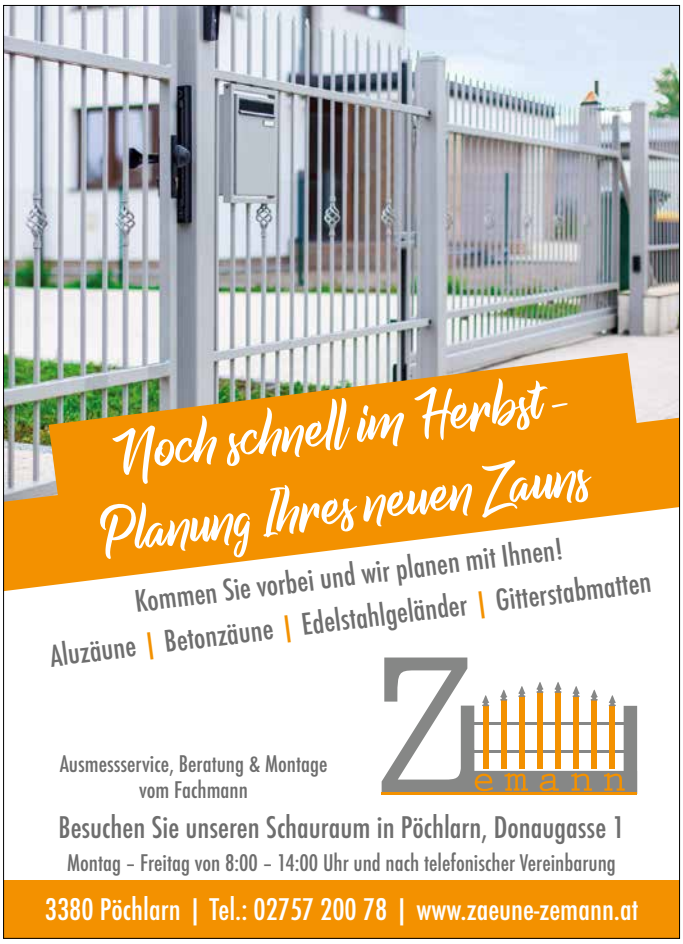
Informationen zur Ausstellung erhält man auch aus der Broschüre „Der GROSSE Kokoschka", die auf der Gemeinde, im OK-Haus und in einigen Betrieben der Innenstadt aufliegt. Genießen Sie Kunst auf höchstem Niveau, Bilder, die so noch nie gezeigt wurden und Eindrücke der besonderen Art auf dem Weg entlang der Open-Air Galerie durch Pöchlarn.

Traditionelle Sonnenwendfeier

Auch heuer wieder war der Abend am Tag der Sonnenwende am 15. Juni auf der Nibelungenwiese und an der Donaulände ein wunderbares Fest in besonderer Atmosphäre. Unser Bauhof hat gemeinsam mit der Firma Wiewerk und den beiden veranstaltenden Wirten K&K Stadtkaffee und Hotel Moser-Reiter das Festgelände vorbereitet. Ab 20 Uhr sorgte Harry Prünster wieder für großartige Stimmung. Trotz eines drohenden Gewitters, von dem Pöchlarn allerdings verschont blieb, konnte das Sonnwendfeuer entzündet und das Feuerwerk unter großem Beifall abgeschossen werden. Unsere freiwillige Feuerwehr sorgte dabei routiniert für die Sicherheit.

WEINFEST
AM PÖCHLARNER KIRCHENPLATZ
stadt marketing PÖCHLARN
14. SEPTEMBER – AB 17 UHR
FEINSTE WEINE & SCHMANKERL AUS NIEDERÖSTERREICH, DEM BURGENLAND, DER STEIERMARK UND ITALIEN

DIE BESTEN SONGS
BORIS BUKOWSKI
DIE SCHRÄGSTEN STORIES
PRIVAAAT
26. SEPTEMBER
19:30 Uhr - Donaugasse 1 - PÖCHLARN
WiewerK
LICHT. VISUAL. DESIGN. EVENT


Noch schnell im Herbst - Planung Ihres neuen Zauns
Kommen Sie vorbei und wir planen mit Ihnen!
Aluzäune | Betonzäune | Edelstahlgeländer | Gitterstabmatten
Ausmessservice, Beratung & Montage vom Fachmann
Zemann
Besuchen Sie unseren Schauraum in Pöchlarn, Donaugasse 1
Montag – Freitag von 8:00 – 14:00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung
3380 Pöchlarn | Tel.: 02757 200 78 | www.zaeune-zemann.at

Gut Ding braucht Weile

oder die Fähigkeit im Augenblick zu sein

Wer kennt nicht solche Tage, an denen schon kurz nach dem Klingeln des Weckers zahlreiche Aufgaben, die an diesem Tag zu erledigen sind, durch unseren Kopf kreisen. In der Dusche überlegen wir bereits, was alles einzukaufen oder zu erledigen ist. Schon am Frühstückstisch checken wir die ersten Mails und sind gedanklich bereits in der Arbeit. Und so geht es oftmals den gesamten Tag weiter. Ständig sind wir in Gedanken schon bei kommenden Erledigungen, Besorgungen, Problemen und anderen To Do's. Ständig ist man gefragt und gefordert und es ist wichtig, auf alles einzugehen. Nichts möchte man missen, versäumen oder verpassen. Zu Recht fragen wir uns am Abend solcher Tage „Wo bleib eigentlich ich?"

Ein Phänomen der heutigen Zeit, das vor einigen Jahren noch als hip galt und unter dem Begriff des „Multitasking" populär wurde, scheint uns jetzt die Fähigkeit genommen zu haben, im Moment zu leben. Wir sind nur noch mit unseren Aufgaben und der Erfüllung unserer Pflichten beschäftigt und finden nicht mehr zurück zu uns selbst. Wir haben oftmals verlernt, uns von Situationen und Begebenheiten berühren zu lassen. Uns Zeit zu nehmen, ganz im Augenblick zu sein, ihn zu genießen und dabei die eigene Lebendigkeit zu spüren. Erleben zu können, was die Situation mit mir macht, wie ich mich jetzt gerade im Moment fühle.

Ohne uns berühren zu lassen, werden wir nicht gesättigt vom Leben, nicht erfüllt, nicht wirklich froh, auch wenn wir noch so viel leisten und uns einer Sache hingeben. Wir werden vielmehr zu Getriebenen unserer Aufgaben und Pflichten. Dies kann zu Angst zu versagen und zu scheitern führen oder zu depressiven Zuständen, bei denen Gefühlslosigkeit und innere Leere herrschen und alles als Anstrengung empfunden wird.

Und so ist es nicht verwunderlich, dass gerade jetzt so zahlreich Ratgeber und Seminare zu den Themen „Achtsamkeit", „Bewusst leben", „Stressmanagement" etc. boomen. Auch die Wirtschaft hat die Not unserer Zeit erkannt.

Die gute Nachricht ist jedoch, wir alle haben diese Fähigkeit in uns. Denken Sie einmal an Kinder, die spielen. Kinder haben die Fähigkeit ganz im Moment zu sein, nichts anderes scheint von Bedeutung, sie sind ganz da – mit ihrem ganzen Körper, ihrem Gefühl und ihrem Geist. Im Laufe unseres Lebens haben wir diese Fähigkeit oftmals verloren. Wir müssen also nicht völlig Neues erlernen und uns aneignen, sondern es gilt, dieser tief in uns verwurzelten Fähigkeit wieder Raum zu geben: sich Zeit zu nehmen, den Moment zu erleben.

Zum Beispiel bei einem Spaziergang bewusst wahrzunehmen, was Sie sehen, wie sich die Sonne oder der Wind auf Ihrer Haut anfühlt, was Sie riechen. Oder beim Duschen einmal nicht an das zu denken, was alles zu tun ist, sondern sich ganz bewusst der Situation zuzuwenden: Wie fühlt sich das Wasser auf meiner Haut an? Wie riecht mein Duschgel? Mag ich das? usw. In dieser Hinwendung zur Situation und zu meinem eigenen Empfinden ist es wieder möglich, die eigene Vitalität und Lebendigkeit zu spüren und zu sich selbst zu finden.

Psychotherapeutische Praxis
Claudia Waldbauer
Thörringplatz 9, 3380 Pöchlarn

Claudia Waldbauer
Psychotherapeutische Praxis

Der GROSSE Kokoschka und seine Kulturpaten

Zur Eröffnung der Open Air Galerie „Der GROSSE Kokoschka“ lud am 29. Mai 2019 die Stadtgemeinde Pöchlarn alle Förderer und Unterstützer, Mitgestalter und MitarbeiterInnen des großen Kunstprojektes ein. Im Rahmen eines Festaktes wurde den vielen Oskar Kokoschka Kulturpaten gedankt und ihnen als äußeres Zeichen die Oskar Kokoschka Kulturnadel angesteckt. In einem wunderbaren Ambiente, das das Team der Stadtgemeinde gemeinsam mit der Firma Wiewerk gestaltet hat, mit zauberhaften Klängen des Duos Schweiger/Koppendorfer, imposanten Einlagen des Bassgeigenquintettes, einer großartigen Moderation von ORF-Moderator Thomas Birgfellner und nicht zuletzt den Gaumenfreuden, die die Familie Ebner aus Melk servierte, konnten sich die zahlreichen Gäste wohlfühlen und staunen.

Dieser Abend stand im Zeichen des Zusammenhaltes und der gemeinsamen Realisierung eines großartigen und einzigartigen Projektes.

Die Stadtgemeinde Pöchlarn, Bürgermeister Franz Heisler und Kulturstadträtin Barbara Kainz bedanken sich nochmals für die großzügige Unterstützung durch die öffentliche Hand und die wirtschaftstreibenden Partner der Stadt.

Kulturpaten Lammer und Humer

Vize-Bgm. Mandic im Gespräch mit Bezirkshauptmann Norbert Haselsteiner

Das Bassgeigenquartett

Förderer – Leaderregion südl Waldviertel mit DI Thomas Heindl und Dieter Holzer sowie Abg. z. NR DI Georg Strasser i.V. von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner für das Land NÖ

Vetropack: Mag. Andrea Petrasch

für Bramac i. V. Silvia Kloimüller

Kerschner Umweltlogistik: Richard Kerschner

Gebrüder Weiss: GF Bernhard Schartmüller

Garant: Dir. DI Christoph Henöckl

BMI BRAMAC

WEICHHART

Haubenberger

Cemix

LASSELSBERGER

Raiffeisenbank
Mittleres Mostviertel

ROHR
TECHNIK

SCHUSTER

Kerschner

ÖSTAP

EVN

kelag

VERKEHRSPLANER
GMBH

STRABAG

MAYRHOFER
ERLAUF

MAYR

GARANT

KREUTZER

Gebrüder Weiss

vetropack

humer

www.p-acht.at

WiewerK

Waldi's
Bierstadl

EUROSPAR
SPAR

HOGE

Leopoldinger

POCHLARN

BOCK

kreativ
treff

hartis-shop
www.hartis-shop.at

Eigenthaler

PIZZARIA
GIOVANNI

Gröbl

WIESE | MURR
RECHTSANWÄLTE

Familie Schwameis

WTI
Consulting
Engineering

FRANZ GIERER
TERRAZZO

glaserei winter

Bellissimi

Haus Barbara

Manuela
HAARSTUDIO

Fuchs
Regeltechnik GmbH

intakt

SCHWEIGHOFER BAU

JUCHHEIM

BERGNER DESIGN

Optik Fuchs

zeico

Gartenfuchs

Moser-Reiter

KITTENBERGER

DkfM. ANTON LAMMER
Wirtschaftstreuhand-GmbH

EASY DRIVERS

Musti
PIZZA
PALAST

HOHME

GRAMEL

rp

EP: Erich Amashaufer

rupp frisör

VOGLER'S

Oberleitner
GARTENKULTUR

ROS

GEMBINSKI
TEPPICHE

Gasthaus
„Zur neuen Welt"

HAIRZSTÜCK

Kerschner

P8 Gernot Hofegger, Gerhard Miehl, Thomas Traxler, Hans Andritz, Anita Humer, Leo Graf

Thomas Birgfellner im Gespräch mit der Kuratorin der Open Air Galerie Dr. Anna Stuhlöpfarrer

ÖSTAP :DI Johannes Benda, Karin Spitaler und GF DI Christoph Gierlinger

OK Kulturpaten Winter, Fuchs und Fischer

BGM Franz Heisler mit Moderator Thomas Birgfellner und STRin Barbara Kainz

Rudolf Haubenberger GmbH

Mayr Ziviltechnik

Uniqua: Robert Weichhart

Kino im Hof 2019

Als besonders feines Kultur-Schmankerl veranstaltete die Stadtgemeinde Pöchlarn noch kurz vor Ferienbeginn an zwei Tagen das beliebte Kino im Hof. Zwei tolle Filme standen am Programm, doch der Wettergott hatte mit Hagel und Sturm etwas gegen die erste Vorstellung und so mussten die liebevoll vorbereiteten Spezialitäten der Mini-Gourmetmeile auf die Gäste des 21. Juni warten, die dann bei bestem Wetter und feinen Schmankerln einen Sommerkinoabend mit dem Film Bohemian Rhapsody genießen konnten.

Ein herzlicher Dank gilt allen freiwilligen Helfern des „Team Kino im Hof" und Stadträtin Barbara Kainz, die heuer erstmals den Reinerlös einem wohltätigen Zweck zukommen lassen, werden.

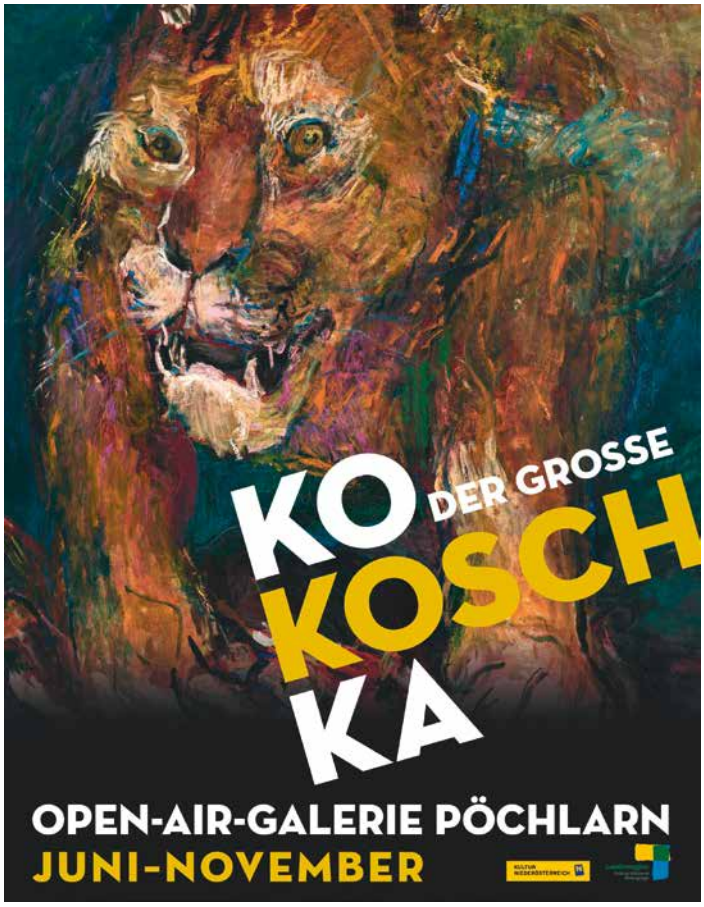
Ein Hoch auf unsere Pöchlarner Firmen!

Seit Anfang Juni hängen sie an den Hausfassaden der Pöchlarner Innenstadt – die Bilder der Ausstellung „Der GROSSE Kokoschka“. Und sie begeistern Gäste und Einheimische gleichermaßen. Über ein Jahr liefen die Vorbereitungsarbeiten. Auch die Montage der überdimensional großen Bilder war letztendlich eine große Herausforderung. Glücklicherweise haben wir mit unseren Pöchlarner Firmen Profis vor Ort, die mit großem Einsatz und Engagement in unzähligen Arbeitsstunden und mit beeindruckender Flexibilität gemeinsam mit unserem Bauhof und der unermüdlichen Kulturstadträtin Barbara Kainz dieses Projekt realisiert haben.

Ihnen allen sei an dieser Stelle nochmals unser großer Dank ausgesprochen!

SCHUSTER
3380 Pöchlarn
Tel. 02757 2682
bestens beraten RED ZAC
Unterhaltungselektronik
Haushaltselektronik
Elektroinstallation
Reparaturwerkstatt
www.elektroschuster.at

WiewerK
licht. visual. design. event



planen - bauen - renovieren
HOGE Bau-GmbH
Baumeister
Ing. Hofegger Gernot
Ornding - Hauptstr. 24
A - 3380 PÖCHLARN
Tel. 02757/2733
Fax 02757/2733-20
hogebau@hogebau.net
www.hogebau.net
0664 / 160 96 38

humer
MALER
malerei, anstrich, fassaden,
schilder & digitaldruck
3380 pöchlarn, 02752 2572
www.humer.cc

Sommernachtskonzert am Kirchenplatz

Wieder einmal wurde unser Pöchlarner Kirchenplatz in der Begegnungszone Schauplatz eines Höhepunktes im Kulturjahr der Stadt.

Die Stadtgemeinde lud am 1. Juni 2019 mit Unterstützung der Oskar Kokoschka-Kulturpaten aus Politik und Wirtschaft im Rahmen der offiziellen Eröffnung der Open-Air-Galerie „Der GROSSE Kokoschka" zu einem Konzert bei freiem Eintritt und angenehm sommerlichen Temperaturen.

Auf dem Programm stand ein Auftritt des großartigen Orchesters Musica Spontana unter der Leitung von Bernhard Thain und mit den 3 SolistInnen Nina Zissler, Peter Groißböck und Christina Foramitti. Sie spielten und sangen sich quer durch die Genres und präsentierten die Bilder der Ausstellung musikalisch auf vielfache Weise. Geschätzte 700 Besucherinnen und Besucher genossen einen stimmungsvollen Konzertabend.

€ 100,-

Bäckerei

Atemberaubendes Klangerlebnis
DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF
Leitung: Wanja Hlibka

Ein festliches Konzert mit dem DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF unter der Leitung von Wanja Hlibka findet am Sonntag, den 22. September 2019 um 19 Uhr in der Stadtpfarrkirche statt.

Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen, gastiert stimmgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm in Pöchlarn.

Das Repertoire ist fast identisch mit dem des Original-Chors von Serge Jaroff – die Chorsätze sind ausschließlich handgeschriebene Partituren Serge Jaroffs aus dessen privater Musikbibliothek und wurden für Wanja Hlibka's Chor neu bearbeitet.

Durch seine langjährige Gastspieltätigkeit hat dieser Chor überall begeisterte und treue ZuhörerInnen. Seine Konzerte werden mit stehenden Ovationen gefeiert. Die Stimmgewalt der russischen Opernsolisten, die den Chor um Wanja Hlibka bilden, entlockt den stimmlich differenziert arrangierten Werken das nötige Charisma und zieht so das Publikum in seinen Bann. Die Atmosphäre des Konzertes ist, je nach Ausdruck und Dynamik, still, leise, fast zärtlich bis hin zu raumfüllenden Lobgesängen.

Die Solisten werden von der Fachpresse immer wieder als Ausnahmetalente bezeichnet. Ihr außergewöhnliches Repertoire reicht von festlichen Gesängen der russisch-orthodoxen Kirche über die immer wieder begehrten Volksweisen bis hin zu großen, klassischen Komponisten.

Eintrittskarten für diesen klanglichen Höhepunkt erhalten Sie bei:
Raiffeisenbank Pöchlarn und Pfarramt Pöchlarn
Vorverkauf: 15 Euro
Abendkasse: 17 Euro

Das Kinderkulturfestival Pöchlarn 2019

Ein kunterbuntes Kinderprogramm bot TiM – Das Kinderkulturfestival Pöchlarn auch heuer wieder vom 3. bis 16. Juni. Zwei Wochen lang konnten Kinder aus Pöchlarn und zahlreiche Gäste aus der Region Kultur erleben, mitmachen und genießen.

Die Volksschule Pöchlarn brachte nach einer Woche intensiver Probenarbeit mit dem Drehbuchautor und Regisseur Norbert Holoubek und Musicalprofis aus Wien ein farbenfrohes, klingendes und vor Einsatz sprühendes Musical auf die Bühne. „Die Kinder von Kugelmundi" und ihre Prinzessin Lea sangen und tanzten sich in den verschiedensten Kostümen in die Herzen der über 300 Gäste.

Mitmachen, selbst ausprobieren und erleben konnten die jungen BesucherInnen auch beim Yoga4Kiddies mit Sabine Böhm, beim klangmusaik, einer Musikerfahrung für die Allerkleinsten, einem Mouthpercussion und HipHopWorkshop in der NMS Pöchlarn sowie bei einem weiteren Musicalworkshop im Rathauskeller in Pöchlarn mit Anita Hofmann. Im kühlen Gewölbe der alten Gemeinde tummelten sich bald 20 „Cats", die zu den Liedern des wieder topaktuellen Musicals performten. Professionell geschminkt und verkleidet zeigten sie, was man in zwei Tagen intensiver Probenarbeit alles so lernen kann.

Auch das KidsKino mit dem Feuerwehrmann Sam und der Kleinen Hexe war an diesen heißen Tagen sehr begehrt und somit ausverkauft. Gregor Seberg erzählte so einige Märchen für Klein und Groß und brachte damit sein Publikum zum Staunen und Träumen.

In den Schatten des Römerparks beim Welserturm ist unser kleiner Nibelungendrache Doni mit seinen

Freunden und einer großen Kinderschar geflüchtet, um dort auf Schatzsuche zu gehen. Viele lachende Gesichter und staunende Augen konnte man bei dieser etwas anderen, heiteren und manchmal zum Zerkugeln lustigen „Stadtführung" der anderen Art erleben.

Ein Höhepunkt jagte in dieser Kinderkulturwoche den anderen und so begeisterten „Eddie Luis und seine Gnadenlosen XL", eine 11-köpfige Swingband aus Graz, nicht nur die Gäste beim so genannten „Elternabend" von TiM am Thörringplatz, sondern auch die Kinder der Volksschule, der NMS und die Kindergartenkinder mit höchster Qualität, viel Charme und Witz. Musik im wahrsten Sinne des Wortes hautnah erleben, mittendrin sein und den Funken überspringen lassen – das ist hier wahrlich gelungen.

Beim OKIDOKI unterwegs auf der Nibelungenwiese konnte man zum Abschluss noch einiges mit dem Moderator Christoph Hirschler und Stars wie TomTurbo oder FritzFantom erleben.

„Da gehen wir nächstes Jahr wieder hin!", so ein fleißiger Besucher vieler Veranstaltungen von TiM. Das ist wohl das größte Kompliment und macht Lust aufs nächste Mal TiM in Pöchlarn 2020.

LEBENSWELT FAMILIE

begegnen
beraten
bewegen

Leitung & Anmeldung: 02757/20309
Lebenswelt Familie Pöchlarn
www.lebenswelt-familie.at

Elternwerkstatt
Ihr Partner in Erziehungsfragen

ÖCERT
REFERAT GENERATIONEN
Bundeskanzleramt
Bundesministerin für Frauen, Familien und Jugend

Veranstaltungskalender

Termine von September bis November auf einen Blick

September

Der GROSSE Kokoschka

noch bis November 2019

Pöchlarn Innenstadt

Mit „Der GROSSE Kokoschka" widmet Pöchlarn, die Geburtsstadt Oskar Kokoschkas, nun einem der bedeutendsten österreichischen Künstler des 20. Jahrhunderts, der auch Ehrenbürger und Träger des Pöchlarner Ehrenringes ist, eine einzigartige Ausstellung. Von Juni bis November 2019 werden Abbildungen ausgewählter Werke überdimensional auf Hausfassaden in Pöchlarn präsentiert. Gezeigt werden Hauptwerke des Ausnahmekünstlers, die teilweise erstmals „live" in Österreich zu sehen sind. Eine Premiere ist auch die Art der XL-Präsentation im öffentlichen Raum. Die Bilder treten in einen spannenden Dialog mit der Stadt, ihren Gebäuden und dem Betrachter. Kokoschkas Kunst ist spannend und berührt mit den positiven Aussagen des unkonventionellen Künstlers.

Veranstalter: Stadtgemeinde Pöchlarn
Telefon: 0043 02757 2310-14
E-Mail: kultur@poechlarn.at

Oskar Kokoschka Sommerausstellung

noch bis 6. Oktober 2019, täglich von 10–17 Uhr

Oskar Kokoschka Haus

OSKAR KOKOSCHKA. Resonanzen des Lebens
Zentrales Thema der Ausstellung ist Kokoschkas Beziehung zur Musik, jener Kunstform, der der Maler, Grafiker und Dramatiker seit seinen Jugendtagen größte Begeisterung entgegenbrachte. Oskar Kokoschkas Faszination für Musik und seine Liebe zum Musiktheater manifestiert sich auch in seinen Arbeiten zu den Opern Wolfgang Amadeus Mozarts und Giuseppe Verdis. Die Opernausstattungen – stark farbige Bühnenbilder und Kostümentwürfe – zur „Zauberflöte" und zum „Maskenball" entstanden in den 1950er- und 1960er-Jahren.
Veranstalter: Oskar Kokoschka Haus
Telefon: 0043 02757 2310-14, oskarkokoschka.at

Was macht der Goldfisch in der Fahrschule?
Theater der katholischen Jugend Pöchlarn

7., 8., 13., 15., September 2019

Pfarrzentrum Pöchlarn

Karten sind von Mo.–Fr. 16–20 Uhr
unter der Tel.-Nr.: 0043 676 20763497 erhältlich

Kirtagsschau – Kleintierzuchtverein
8.9.2019, 9 Uhr
Veranstaltungsort: 3380 Pöchlarn (Hof, Raiffeisenbank)
n79-pöchlarn.at

MamaPapaSch(m)atz
12.9.2019
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenwelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Pöchlarner Schmankerlmarkt
12.9.2019, 14–18 Uhr
Veranstaltungsort: Kirchenplatz Pöchlarn

Thementage Gartenkultur Oberleitner
13.9.–14.9.2019, 10–18 Uhr
Oberleitner Gartenkultur
Im September stehen die spätsommerlichen Stauden und Gräser im Mittelpunkt. Die Schaugärten inspirieren, im Pflanzenverkauf beraten die Profis. Ein Gartencafé lädt zum Verweilen und Genießen ein. Gartenrundgang um 15 Uhr.
Telefon: 0043 664 5222532
E-Mail: office@gaerten-oberleitner.at
gaerten-oberleitner.at

Liebe Sex und so viele Fragen – Aufklärung bei Kindern und Jugendlichen
14.9.2019, 10.00–18.30 Uhr
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Handarbeitsgruppe Pöchlarn
18.9.2019, 9.30–11.30 Uhr
Gamingerhof
Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität"
Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.
Veranstalter: Soziales Netzwerk Pöchlarn,
3380 Pöchlarn
E-Mail: helga.steiner@hmst.at

MamaPapaSch(m)atz
19.9.2019
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Thementage Stauden und Gräser
20./21.9.2019, 10–18 Uhr
Oberleitner Gartenkultur
Im September stehen die spätsommerlichen Stauden und Gräser im Mittelpunkt. Die Schaugärten inspirieren, im Pflanzenverkauf beraten die Profis. Ein Gartencafé lädt zum Verweilen und Genießen ein. Gartenrundgang um 15 Uhr.
Telefon: 0043 664 5222532
E-Mail: office@gaerten-oberleitner.at
gaerten-oberleitner.at

DON KOSAKEN CHOR SERGE JAROFF
Leitung: Wanja Hlibka
22.9.2019, 19 Uhr
Pfarrkirche Pöchlarn
Atemberaubendes Klangerlebnis in Pöchlarn
Dieser grandiose Weltklasse-Chor, bekannt aus unzähligen Fernsehsendungen, gastiert stimmgewaltig mit einem bravourösen neuen Konzert-Programm in Pöchlarn. Eintrittskarten für diesen klanglichen Höhepunkt erhalten Sie bei der Raiffeisenbank Pöchlarn und dem Pfarramt Pöchlarn.
Vorverkauf: 15 Euro/Abendkasse: 17 Euro

MamaPapaSch(m)atz
26.9.2019
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Open House bei WiewerK – Licht hautnah erleben
26./27.9.2019, 14 Uhr
WiewerK, Donaugasse 1
Die Spezialisten für Licht und Event öffnen ihre Türen in den neuen Firmenräumen in Pöchlarn. Sie geben Einblick in die Wirkung von Licht, präsentieren Ton-, Video- und Medientechnik und spannende interaktive Formate für jedermann.
Veranstalter: WiewerK
Telefon: 0043 676 9390382
E-Mail: falk@wiewerk.at

Pöchlarner Schmankerlmarkt
26.9.2019, 14–18 Uhr
Kirchenplatz Pöchlarn

Boris Bukowski: Bukowski privat. Stories & Songs
26.9.2019, 19.30 Uhr
WiewerK, Donaugasse 1
Seine Songs sind landesweit bekannt, seine Hits laufen auch nach Jahrzehnten noch im Radio. Boris Bukowski ist Kult. In seinem 2013 erschienenen Buch „Unter bunten Hunden" erzählt er von den schrägsten und lustigsten Erlebnissen mit seinen Musikerkollegen Konstantin Wecker, EAV, STS, Wilfried, Falco und vielen anderen. Dazu gibt's ein Best of seiner Kultsongs von „Fritze mit der Spritze", „Fandango" bis „Trag meine Liebe wie einen Mantel". In ungewöhnlicher Präsentation mit Funkgitarre und Head-Set teilen sich Boris Bukowski und sein Gitarrist Bühne sowie Zuschauerraum. Gemäß dem Motto „Ja, es gibt ein Leben vor dem Tod, und was für eines!" darf sich das Publikum nach jeder Menge selbstironischer Betrachtungen und Hoppalas zum Schluss auf eine ganz besondere Version seines größten Hits „Kokain" freuen. Ein Muss für Austro-Pop- und Bukowski-Fans.
Veranstalter: WiewerK
Telefon: 0043 676 9390382
E-Mail: falk@wiewerk.at

Großeltern.Enkel.Zeit
27.9.2019, 15–17 Uhr
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Afterwork-Lounge, Live-Musik: AMON
27.9.2019, 17.30 Uhr
WiewerK, Donaugasse 1
Endlich gibt es sie: die Möglichkeit nach der Arbeit bei richtig guter Musik die Woche bei einem gepflegten Getränk ausklingen zu lassen. Die Familienband AMON aus St. Leonhard am Forst bietet gut gelaunten, leidenschaftlichen Deutsch-Pop-Rock in seiner ehrlichsten Form. Als einzige niederösterreichische Band war AMON im Finale des Local Heroes Austria Bandcontest und gewann den Clausthaler Moments Bandcontest. AMON macht Musik, die den Zuhörer zum Lächeln, Mitwackeln und auch zum Tanzen bringt. Und ja: Platz zum Tanzen – wer möchte – gibt es auch!
Veranstalter: WiewerK
Telefon: 0043 676 9390382
E-Mail: falk@wiewerk.at

Oktober

Oskar Kokoschka Sommerausstellung
noch bis 6.10.2019, täglich von 10–17 Uhr
Oskar Kokoschka Haus
OSKAR KOKOSCHKA. Resonanzen des Lebens
Zentrales Thema der Ausstellung ist Kokoschkas Beziehung zur Musik, jener Kunstform, der der Maler, Grafiker und Dramatiker seit seinen Jugendtagen größte Begeisterung entgegenbrachte. Oskar Kokoschkas Faszination für Musik und seine Liebe zum Musiktheater manifestiert sich auch in seinen Arbeiten zu den Opern Wolfgang Amadeus Mozarts und Giuseppe Verdis. Die Opernausstattungen – stark farbige Bühnenbilder und Kostümentwürfe – zur „Zauberflöte" und zum „Maskenball" entstanden in den 1950er-
und 1960er-Jahren.
Veranstalter: Oskar Kokoschka Haus
Telefon: 0043 2757 231014, oskarkokoschka.at

Handarbeitsgruppe „Soziales Netzwerk Pöchlarn"
2.10.2019, 9.30–11.30 Uhr
Gamingerhof
Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität"
Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.
Veranstalter: Soziales Netzwerk Pöchlarn,
3380 Pöchlarn
E-Mail: helga.steiner@hmst.at

Dr. Karl Zwiauer: Impfen – ja oder nein?
8.10.2019, 19 Uhr
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

MamaPapaSch(m)atz
10.10.2019, Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Pöchlarner Schmankerlmarkt
10.10.2019, 14–18 Uhr
Kirchenplatz Pöchlarn

Thementage Herbstzauber
11.10.–12.10.2019, 10–18 Uhr
Oberleitner Gartenkultur
Im Oktober stehen die Gärten ganz im Zeichen des Herbstzaubers. Genießen Sie vor Saisonende nochmals die Gärten, im Pflanzenverkauf beraten Profis. Ein Gartencafé lädt zum Verweilen und Genießen ein. Gartenrundgang um 15 Uhr.
Telefon: 0043 664 5222532
E-Mail: office@gaerten-oberleitner.at
gaerten-oberleitner.at

Eltern sein & bleiben
15.10.2019, 17.30–20.30 Uhr
Hoftreff Lebenswelt Familie

Handarbeitsgruppe „Soziales Netzwerk Pöchlarn"
16.10.2019, 9.30–11.30 Uhr
Gamingerhof
Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität"
Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kuturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.
Veranstalter: Soziales Netzwerk Pöchlarn,
3380 Pöchlarn, E-Mail: helga.steiner@hmst.at

MamaPapaSch(m)atz
17.10.2019, Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenwelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Thementage Herbstzauber
18.10.–19.10.2019, 9–18 Uhr
Oberleitner Gartenkultur
Im Oktober stehen die Gärten ganz im Zeichen des Herbstzaubers. Genießen Sie vor Saisonende nochmals die Gärten, im Pflanzenverkauf beraten Profis. Ein Gartencafé lädt zum Verweilen und Genießen ein. Gartenrundgang um 15 Uhr.
Telefon: 0043 664 5222532
E-Mail: office@gaerten-oberleitner.at
gaerten-oberleitner.at

82. Vereinsschau N79 – Kleintierzuchtverein Pöchlarn
19.10.–20.10.2019, 8–17 Uhr, Freibad Pöchlarn
n79-pöchlarn.at

MamaPapaSch(m)atz
24.10.2019
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenwelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Pöchlarner Schmankerlmarkt
24.10.2019, 14–18 Uhr
Kirchenplatz Pöchlarn

Eltern sein & bleiben
25.10.2019, 15–21 Uhr
Hoftreff Lebenswelt Familie

Handarbeitsgruppe „ Soziales Netzwerk Pöchlarn“
30.10.2019, 9.30–11.30 Uhr
Gamingerhof
Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität“
Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kuturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.
Veranstalter: Soziales Netzwerk Pöchlarn,
3380 Pöchlarn, E-Mail: helga.steiner@hmst.at

Halloween-Concert: Voodoo-Rebels Vienna
31.10.2019, 19.30 Uhr
WiewerK, Donaugasse 1
2017 gewannen die Voodoo Rebels beim österreichischen Finale des SPH Band-Contests den zweiten Platz. Das Credo der Band ist es, ausnahmslos Eigenkompositionen zu spielen. Frischer, fantasievoller, moderner Rock, der seine Wurzeln im Soul, Funk und Blues findet. Die Voodoo-Rebels aus Wien versprühen mit ihrem Voodoo Spirit viel Kraft und positive Energie. Mit ganzem Körpereinsatz, Leib und Seele rocken die Musiker die Bühne. Mit wuchtigem Schlagzeug, druckvollem Bass, ausgefeilten Gitarren-Riffs und einer außergewöhnlichen Rock-Stimme geht die Musik unter die Haut und lässt niemanden kalt. Musik, die man spürt – das Richtige für einen schaurig schönen Konzertabend.
Veranstalter: WiewerK
Telefon: 0043 676 9390382
E-Mail: falk@wiewerk.at

November

Der GROSSE Kokoschka – Ausstellung
noch bis Ende November
Pöchlarn Innenstadt
Mit „Der GROSSE Kokoschka“ widmet Pöchlarn, die Geburtsstadt Oskar Kokoschkas, nun einem der bedeutendsten österreichischen Künstler des 20. Jahrhunderts, der auch Ehrenbürger und Träger des Pöchlarner Ehrenringes ist, eine einzigartige Ausstellung. Von Juni bis November 2019 werden Abbildungen ausgewählter Werke überdimensional auf Hausfassaden in Pöchlarn präsentiert. Gezeigt werden Hauptwerke des Ausnahmekünstlers, die teilweise erstmals „live“ in Österreich zu sehen sind. Eine Premiere ist auch die Art der XL-Präsentation im öffentlichen Raum. Die Bilder treten in einen spannenden Dialog mit der Stadt, ihren Gebäuden und dem Betrachter. Kokoschkas Kunst ist spannend und berührt mit den positiven Aussagen des unkonventionellen Künstlers.
Veranstalter: Stadtgemeinde Pöchalrn
Telefon: 0043 2757 2310-14
E-Mail: kultur@poechlarn.at

Gestärkt durch den Winter mit Hausmitteln für Groß und Klein
4.11.2019, 19 Uhr
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Pöchlarner Schmankerlmarkt
7.11.2019, 14–18 Uhr
Kirchenplatz Pöchlarn

Informationstag im Stadtarchiv
9.11.2019, 14–18 Uhr
Stadtarchiv – Höbarthaus
Veranstalter: Stadtmuseum Arelape Bechelaren Pöchlarn, Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn

Handarbeitsgruppe „Soziales Netzwerk Pöchlarn“
13.11.2019, 9.30–11.30 Uhr
Gamingerhof
Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität“
Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit sind Begegnung und Therapie.
Veranstalter: Soziales Netzwerk Pöchlarn,
3380 Pöchlarn
E-Mail: helga.steiner@hmst.at

Pöchlarner Schmankerlmarkt
20.11.2019, 14–18 Uhr
Kirchenplatz Pöchlarn

Vergebung und Selbstliebe
21.11.2019, 19.00–20.30 Uhr
Lebenswelt Familie
Veranstalter: Lebenswelt Familie,
Oskar-Kokoschka-Straße 15, 3380 Pöchlarn
E-Mail: office@lebenswelt-familie.at

Handarbeitsgruppe „Soziales Netzwerk Pöchlarn“
27.11.2019, 9.30–11.30 Uhr
Gamingerhof
Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität“
Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit sind Begegnung und Therapie.
Veranstalter: Soziales Netzwerk Pöchlarn,
3380 Pöchlarn, E-Mail: helga.steiner@hmst.at

jägerbau pöggstall

Wir suchen zur Erweiterung unseres kompetenten Teams
ab sofort

Bautechniker/in
für
Hoch- und Tiefbau

Wir erwarten / Ihr Profil:
- Abgeschlossene bautechnische Ausbildung (abgeleisteter Präsenzdienst bei männlichen Bewerbern)
- Leidenschaft und Freude für das Baugewerbe
- sehr gute EDV-Kenntnisse (Officepaket, Auer Bausoftware, AutoCAD architecture , ArchiCAD von Vorteil)
- gutes Zahlenverständnis und strukturierte Arbeitsweise
- einsatzfreudiger, kommunikativer Teamplayer mit Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- Führerschein Klasse B

Wir bieten:
- attraktive, abwechslungsreiche und herausfordernde Tätigkeit
- Chancen zur persönlichen Weiterentwicklung
- angenehmes Betriebsklima
- Eigenverantwortlichen 39-Std.-Job
- Gehalt lt. KV Baugewerbe A2
- Überzahlung je nach Qualifikation, Erfahrung und Einsatzbereitschaft

Haupteinsatzgebiet: Büro in Pöggstall

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie an:

JÄGERBAU PÖGGSTALL BaugesmbH
z.H. Fr. Giestheuer, Würnsdorf 110, 3650 Pöggstall
Tel.: 02758/2333, E-Mail: h.giestheuer@jaegerbau.at

Pöggstall Krems Mühldorf

NÖ Gebietskrankenkasse

Infos im Doppelpack gab es am 13. Juni 2019 für werdende Mütter (und Väter): Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) veranstaltete gemeinsam mit der Arbeiterkammer NÖ (AKNÖ) eine Schwangerenberatung in Pöchlarn. NÖGKK-Expertin Gabriele Uebelbacher informierte über die medizinischen Leistungen rund um die Geburt und beantwortete alle Fragen zu Wochengeld, Kinderbetreuungsgeld und zum Familienzeitbonus. Darüber hinaus berichtete Susanne Schuhleitner von der AKNÖ über die Bestimmungen rund um Mutterschutz, Karenz, Wiedereinstieg und Elternteilzeit. Thema war auch das Programm „Richtig essen von Anfang an", das wichtige Tipps zur Ernährung in der Schwangerschaft, Stillzeit sowie für Säuglinge und Kleinkinder gibt.

Die nächste Info-Veranstaltung findet am 24. Oktober 2019, um 17 Uhr im Hoftreff der Lebenswelt Familie statt.

v.l.n.r.: Alexander Schneider, Suzanna Schneider, Gabriele Uebelbacher (NÖGKK), Marian und Veronica Lenner, Cornelia und Ludwig Wolkenstein, Susanne Schuhleitner (AKNÖ)

Soziales Netzwerk Pöchlarn

Kostenlose Lernbegleitung

Das Soziale Netzwerk Pöchlarn bietet für Schulkinder der Volksschule und NMS Pöchlarn eine kostenlose Lernbegleitung an, d.h. wir unterstützen die Kinder bei Hausaufgaben, Vorbereitung für Schularbeiten usw. zweimal wöchentlich von 15 bis 17 Uhr.

Wir suchen für unser Team Lernbegleiterinnen oder Lernbegleiter.

Sollten Sie Interesse an einer Mitarbeit haben und gerne mit Kindern arbeiten, bitten wir um Kontaktaufnahme mit Frau Helene Bergner, Telefon 0664 5058169, Frau Helga Steiner, Telefon 0664 1516226 oder mit der Stadtgemeinde Pöchlarn.

Herzliche Einladung zur Handarbeitsgruppe

Unser Motto:
„Textiles Handwerk mit Vielfalt und Kreativität"

Neue Termine Herbst 2019 von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Mi, 18. September 2019
Mi, 2. Oktober 2019
Mi, 16. Oktober 2019
Mi, 30. Oktober 2019
Mi, 13. November 2019
Mi, 27. November 2019
Mi, 11. Dezember 2019
Gamingerhof (alter Kindergarten)

Textile Techniken wie Stricken und Häkeln sind kulturell unterschiedlich und individuell wie die Menschen, die diese pflegen. Ihr Austausch bringt Menschen zueinander. Kreative Tätigkeit und Begegnung sind Therapie.

Bei offenen Fragen:
Telefon: 0664 1516226 Helga Steiner oder
helga.steiner@hmst.at

Stadtmuseum
Arelape – Bechelaren – Pöchlarn
MUSEEN·AM DONAULIMES IN·ÖSTERREICH
Regensburger Straße 11 | 3380 Pöchlarn | www.poechlarn.at

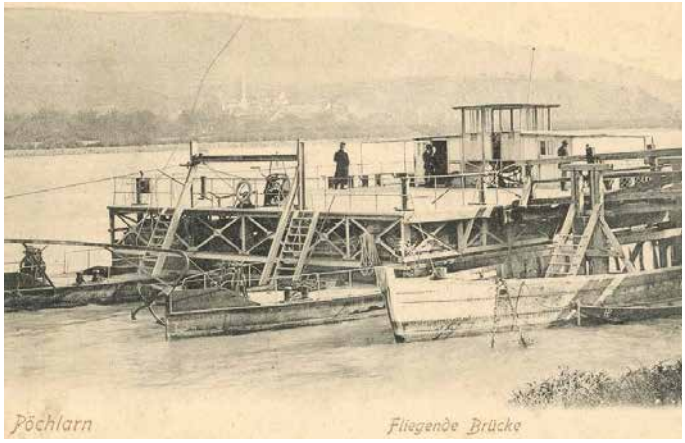
Donauüberquerung – einst und jetzt

Am 14. November 2001 ging ein lang gehegter Wunsch der Menschen in Pöchlarn und Umgebung in Erfüllung. Die Donaubrücke Pöchlarn–Klein-Pöchlarn wurde für den Verkehr freigegeben. Der Spatenstich war 1997, die offizielle Eröffnung fand dann 2002 statt.

Die Donau war seit jeher eine Trennlinie und wahrscheinlich versuchten Menschen schon in frühesten Zeiten, den mächtigen Strom zu überqueren. Gesichert wissen wir das von den Römern, die die Donau als Handels- und Transportweg benutzten.

Im Jahre 1893 ließ die damalige Herrschaft Pöchlarn unter Baron Friedrich Bors eine sogenannte „Fliegende Brücke" bauen, ein Vorgängermodell der späteren Rollfähre.

1901 ging dann die erste Rollfähre in Betrieb. Sie erlangte traurige Berühmtheit, als sie im Juli 1914 die Gespanne mit den Särgen des in Sarajewo ermordeten Thronfolgerpaares von Pöchlarn nach Klein-Pöchlarn überführte. 1964 wurde ein neueres Modell der Rollfähre in Betrieb genommen, das bis zum 30. November 1981 den Dienst auf der Donau versah. Durch den Bau des Donaukraftwerkes Melk wurde die Donau bei Pöchlarn aufgestaut und ein Fährbetrieb war nicht mehr möglich. Eine Rollfähre hatte ja keinen Motor, sondern wurde durch die Kraft des fließenden Wassers bewegt und hing an einem Stahlseil, das sich von einem Donauufer zum anderen auf hohen Pfeilern spannte.



Pöchlarns berühmter Sohn, der „malende Fährmann" und Schüler Oskar Kokoschkas, Franz Knapp hinterließ diese Zeichnung aus dem Jahr 1966, auf der beide Rollfähren zu sehen sind – im Vordergrund die ausgemusterte und auf der Donau die in Betrieb stehende. Franz Knapp (*1916 †2007) machte von 1946 bis zu seiner Pensionierung 1976 auf diesen beiden Fähren Dienst. Bei seiner Arbeit als Fährmann lernte er natürlich sehr viele Menschen kennen und manche porträtierte er während der Überfahrt.

1981 wurde dann die Motorfähre „Erika" in Betrieb genommen. Sie war bis 2001 in Betrieb. 88 Jahre gab es also einen Fährbetrieb zwischen Pöchlarn und Klein-Pöchlarn. Rollfähren kann man heute z. B. noch in Spitz oder Weißenkirchen benützen.

Wilhelm Schauer
Stadtkustos

Informationen

Welserturm
Regensburger Straße 16, 3380 Pöchlarn
Stadtgemeinde Pöchlarn
Ingrid Freytag, Tel.: 0043 2757 2310-14
Öffnungszeiten:
Mit telefonischer Anmeldung
Stadtgemeinde Pöchlarn:
Franz Hochstöger, Tel.: 0043 664 4821090

Ferienzeit bei den Naturfreunden

Naturfreunde Pöchlarn

Die Schätze der Natur

Am 4. Juli 2019 nahmen zehn Kinder beim Ferienspiel „Finde den Schatz in der Natur" teil. Der Treffpunkt war beim Naturfreundehaus. Die Kinder durften sich ihre eigene Schatzkiste gestalten. Anschließend wurden sie in zwei Gruppen geteilt und danach wartete eine Schnitzeljagd mit neun verschiedenen Stationen auf sie. Die Kinder mussten unterschiedliche Aufgaben zum Thema Natur lösen und konnten dabei verschiedene Naturmaterialien mitnehmen, die sie in ihre Schatzkisten füllten. Zum Abschluss wurden noch Würstel am Lagerfeuer gegrillt.

Kinderzeltlager

In der zweiten Ferienwoche wurde das alljährliche Kinderzeltlager, an dem heuer 20 Kinder teilnahmen, veranstaltet. Unser Motto hieß „Natur Schatzsuche" und wir beschäftigten uns mit den Schätzen aus der Natur. Es wurde eine Wanderung in die Gollinger Au sowie durch die Erlaufschlucht in Purgstall gemacht und einer der Höhepunkte dieser Woche war der Ausflug nach Schiltern zu den Kittenberger Erlebnisgärten. An einem Tag besuchte uns die Feuerwehr mit der Drehleiter, von der aus sich die Kinder einen Überblick aus der Vogelperspektive verschaffen konnten.

Die Kinder waren bei allen Aktivitäten mit großer Begeisterung dabei. Den Abschluss des Kinderzeltlagers bildete der Elternabend am Freitag. Es war eine tolle, lustige und kreative Woche und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Birgit Haabs
Obfrau

www.naturimgarten.at

Gärtnern „auf hohem Niveau“

Hochbeete liegen voll im Trend – egal, ob im Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon. Ein Hochbeet bietet zahlreiche Vorteile: es liefert hohe Erträge, entlastet bei der Arbeit Ihren Rücken und kann individuell bepflanzt und gestaltet werden.

Ausrichtung: Legen Sie Ihr Hochbeet in Nord-Süd-Ausrichtung an, um eine optimale Sonneneinstrahlung zu erzielen.

Untergrund: Ebnen Sie den Untergrund, damit das Hochbeet gerade steht und sich später nicht verzieht.

Holzeinfassung: Verwenden Sie am besten heimische Harthölzer wie Lärche oder Eiche.

Aufbau (von unten nach oben):

- feines Wühlmausgitter am Boden hinlegen und zusätzlich 20 cm seitlich hochziehen
- ca. 40 cm hoher „Holzkern“ aus Strukturmaterial wie Ästen und Zweigen
- ca. 20 cm dicke Schicht aus Laub, Grasschnitt oder anderem verrottbaren Material
- ca. 20 cm Grobkompost und 20 cm Gartenerde mit Kompost je nach Nährstoffbedarf
- Eine Noppenfolie schützt das Holz vor der Erdfeuchtigkeit. So hält es länger.

Informationen zur Aktion „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das **„Natur im Garten“**
Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

NÜTZLINGE IM NATURGARTEN FÖRDERN

Nützlinge sind unsere fleißigen Helfer im Naturgarten und wir können viel für sie tun. Mit einem Nützlingshotel schaffen Sie geeignete Unterkünfte. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Pflanzen hilft Wildbienen, aber auch anderen Nützlingen, zu überleben, denn Futter ist genauso wichtig wie ein Nistplatz.

„Natur im Garten“ Tipps

Lage: Richten Sie das Nützlingshotel süd- oder südostexponiert und regengeschützt aus. Optimal sind Standorte unter Vordächern, an Hauswänden, auf Balkonen oder Terrassen.

Montage: Ein halber Meter oder mehr Abstand vom Boden schützt vor Spritzwasser und beschattender Vegetation.

Nicht putzen: Säubern Sie auf keinen Fall das Hotel, denn dadurch könnten Sie die Brut der Nützlinge vernichten.

Winterfest: Kälte im Winter ist kein Problem, ein Nützlingshotel sollte auf jeden Fall im Winter draußen belassen werden.

Keine chemisch-synthetischen Pestizide: Wenn Sie in Ihrem Garten Pestizide einsetzen, schädigen Sie damit auch zahlreiche Nützlinge.

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at.
Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

Anrudern – Mit Bürgermeister Heisler am Steuersitz!

Im April wurden die sieben bereitliegenden Boote auf der Donau von unserem Herrn Bürgermeister – diesmal nicht wie üblich vom Ufer aus, sondern vom Steuermannsplatz in der „Hans Andritz" – in die neue Rudersaison geschickt. Eine souveräne Leistung. Vielleicht haben wir damit eine neue Tradition geschaffen? Anschließend wurde im Bootshaus gemütlich der Saisonbeginn gefeiert.

Erfolgreiche Regattasaison

Bei mittlerweile drei Regatten – der Internationalen Regatta Klagenfurt, der EUROW Ottensheim und der Wiener Internationalen Ruderregatta – haben sich unsere Rennruderer großartig geschlagen. Emma Gutsjahr, letztjährige Vizestaatsmeisterin im Schülerinnen-Einer, rückte heuer in die nächsthöhere Klasse (Juniorinnen-B) auf. Nach konsequentem Wintertraining konnte sie sich erheblich steigern und gewann gleich ihr erstes Einer-Rennen in Klagenfurt mit Tagesbestzeit. Daniel Groiss und Julian Haabs erruderten im Junioren-A-Doppelzweier den soliden 4. Gesamtplatz.

Während unsere Nachwuchsherren bei den folgenden zwei Regatten leider auf einen Start verzichten mussten, konnte sich Emma Gutsjahr sowohl bei der EUROW auf der Weltmeisterstrecke 2019 in Linz-Ottensheim als auch bei der Wiener Internationalen Ruderregatta sehr gut in Szene setzen und die Plätze 1 und 2 in einem starken Feld erreichen. Bei der Regatta in Wien griffen auch Caroline Emsenhuber im Masters-Bereich in Renngemeinschaft mit dem Wiener Ruderclub Pirat und Maria Dorn im „Vierer ohne mit Steuermann" mit der Para-Rudernationalmannschaft in das Regattageschehen ein. Beide Boote wurden dabei ihrer Favoritenrolle gerecht und beide Damen konnten mit ihren Mannschaften jeweils den Sieg auf der Regattastrecke nach Hause rudern.

Ruderkurs Mai/Juni

Im Mai und Juni hat der Ruderverein Pöchlarn wieder einen Anfängerruderkurs angeboten, es nahmen zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedenster Altersgruppen teil, die von unserem Nachwuchsbetreuerteam (Britta, Heidi, Gudrun, Klaus und Walter) bei ihren ersten

Ruderschlägen bestens betreut wurden. Auf dem Ergometer im Bootshaus wurde ihnen zuerst im Trockentraining der Bewegungsablauf nahegebracht, danach übten sie auf der Donau und in der Erlauf. Als Abschluss wurde nach sechs bis acht Übungseinheiten eine erste Frühstücks-„Mini"-Wanderfahrt nach Marbach gerudert. Wir freuen uns sehr, dass sich die TeilnehmerInnen bei uns im Bootshaus wohlgefühlt und viele sich bereits unserem Verein angeschlossen haben. Vielen Dank an die BetreuerInnen, die sich in ihrer Freizeit für den Ruderverein so toll engagieren!

Sternfahrten

Der Ruderverein Pöchlarn hat dieses Jahr mittlerweile bei drei Sternfahrten teilgenommen bzw. die erste Sternfahrt des Jahres mit Ziel Pöchlarn selbst veranstaltet. Trotz des frühen Termines (Mitte April) freuten wir uns über 149 aktive TeilnehmerInnen und einen Schwung zusätzlicher BesucherInnen in Pöchlarn. Auch die traditionelle „Bsoffene Marille", zu der alle Damen von unserem Verein eingeladen werden, fand wie immer großen Anklang. Das Ziel der zweiten Sternfahrt war der Ruderverein Alemannia in Korneuburg. Durch den guten Wasserstand ruderte eines unserer Boote von Pöchlarn bis Korneuburg, während sich der Rest der Mannschaft mit einer kürzeren Fahrtstrecke die Einkehr bei Kaffee und Kuchen in Tulln nicht nehmen ließ. Nach der dritten Sternfahrt, die mit dem Ziel in Langenzersdorf beim Ruderclub Pirat ihr Ziel fand, liegen wir auf dem guten 5. Gesamtrang von über 20 Vereinen. Eine weitere Sternfahrt führte uns im Juli nach Krems/Stein. Und im September geht es nochmals nach Wien zum Ruderverein Donauhort.

Birgit Tötzl

Sportunion Taekwondo Pöchlarn

Nur in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist!

Im Mai fand wieder eine Gürtelprüfung statt, die alle TeilnehmerInnen mit ausgezeichnetem Ergebnis bestanden – Herzliche Gratulation!

Wir bedanken uns bei Hrn. Vizebürgermeister Markus Mandic und Frau Jasmin Fuchs für ihren Besuch.

Nach der Sommerpause starten wir am Montag, den 2. September 2019 mit dem Training im großen Turnsaal der neuen NÖ Öko Mittelschule in Pöchlarn.

Trainingszeiten:

Mo:	Allgemeines Training:	18.15–19.45 Uhr
Mi:	Kindertraining:	18.00–19.00 Uhr
	Allgemeines Training:	19.00–20.45 Uhr
Fr:	Kindertraining:	17.00–18.00 Uhr
	Allgemeines Training:	18.00–19.30 Uhr

Probetraining:
Jeden 2. Freitag im Monat
zu den angegebenen Trainingszeiten.
Kindertraining: ab 5 Jahren
Allgemeines Training:
Erwachsene und Jugendliche ab 9 Jahren

Der Einstieg ist jederzeit möglich, ohne Vorkenntnisse oder konditionelle Voraussetzung. Probier's aus und komm einfach zum kostenlosen Probetraining.

Weitere Informationen unter
taekwondoPoechlarn.at
facebook.com/TaekwondoPoechlarn

태 **Tae** – bedeutet soviel wie Springen/Stoßen/Schlagen mit den Füßen

권 **Kwon** – heißt wörtlich Faust und steht für alle Handtechniken

도 **Do** – der Weg oder die geistige sowie persönliche Entwicklung

Frei übersetzt: Der Weg des Fuß- und Faustkampfes

photovoltaik systeme
ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB
A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
Tel./Fax +43 2757-21 366
E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
www.photovoltaik-systeme.at
Beratung
Planung
Montage
Förderung

glasereiwinter Ges.m.b.H.
Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß
A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
Tel./Fax: 02757/25 67 | E-Mail: glasereiwinter@aon.at | www.glasereiwinter.at
Neuverglasung
Reparaturverglasung
Bilderrahmen nach Maß

ÖKB Stadtverband Pöchlarn und Umgebung

Auf dem Schmankerlmarkt

Bei der Schmankerlmarkteröffnung im April 2019 war auch der ÖKB Stadtverband Pöchlarn und Umgebung mit einem Imbissstand vertreten. Der Reinerlös wird karitativen Zwecken zugeführt. Einen herzlichen Dank dem Stadtmarketing für den Stand.

Günther Zimmermann
Obmann ÖKB Stadtverband
Pöchlarn und Umgebung

Schriftführerin Brigitte Zimmermann, Obm. Stv. Hofrat Georg Fuchs und SF Stv. Franz Hochstöger

Essen auf Rädern

Sie können oder wollen nicht täglich für sich kochen? Kein Problem, wir erledigen das für Sie.

Bei uns erhalten Sie einen abwechslungsreichen 5-Wochen-Menüplan, welchen Sie jederzeit auch wieder abbestellen können. Wir liefern Ihnen Ihr Essen um preiswerte € 7,80 beziehungsweise um € 9,10 für den großen Hunger nach Hause.

Hauptstraße 79
3381 Golling
Tel.: 02757/2371

Gasthaus Gollingerhof

LEBENSWELT FAMILIE

SOZIALES NETZWERK PÖCHLARN

begegnen
beraten
bewegen

Großeltern.Enkel.Zeit

Fr | 27. Sept.
15-17 Uhr

Start im Hof
Lebenswelt
Familie

„Sich miteinander auf den Weg machen - verschiedene Anregungen für Körper & Geist."

... in dem wir als Großeltern und Enkel (ab 5 J.) unter der Leitung von Frau Dr. Hella Danner auf eine Entdeckungstour der näheren Umgebung mit allen Sinnen zu Fuß gehen - einander Zeit schenken.

Gute Schuhe und entsprechende Kleidung werden empfohlen.

Beitrag € 7 pro Familie
Anmeldung bis 23.9.2019

Quelle: Pixabay

Anmeldung & Informationen: 02757/20309
Lebenswelt Familie Pöchlarn, www.lebenswelt-familie.at

REFERAT GENERATIONEN

Unsere Jubilare

Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratulierte am 8. Mai 2019 ihren Geburtstagsjubilaren und am 26. Juni 2019

ihren Hochzeitsjubilaren in einem kleinen Rahmen im Gasthaus Gramel sehr herzlich.

Gratulation zum Geburtstag

Altbürgermeister **Ing. Alfred Bergner** feierte im Juli seinen 70. Geburtstag. Bürgermeister Franz Heisler und die Stadtgemeinde Pöchlarn gratulierten dem Jubilar sehr herzlich.

Bgm. Franz Heisler gratulierte **Helmut Kittenberger** herzlich zu seinem 80. Geburtstag.

Wir gratulieren

Matura

Viktoria Amstler hat heuer im Stiftsgymnasium Melk die Matura absolviert. Wir gratulieren herzlich!

Sophie Hochenauer hat im Juni 2019 mit ausgezeichnetem Erfolg am Gymnasium Wieselburg maturiert. Die Stadtgemeinde Pöchlarn gratuliert sehr herzlich.

Verleihung eines akademischen Grads

Nadine Huber, BA hat den akademischen Grad „Bachelor of Arts in Social Sciences" an der Fachhochschule St. Pölten mit ausgezeichnetem Erfolg verliehen bekommen. Herzliche Gratulation!

Frau Gerti Sigmund, BA wurde am 17. April 2019 an der Universität Wien der Titel „Magistra der Rechtwissenschaften" verliehen. Wir gratulieren sehr herzlich!

Auszeichnungen

Josef Knapp (ehemaliger Geschäftsführer des Auslandsösterreicher-Fonds, Bundesministerium für Europa) wurde am 18. Juni 2019 mit dem goldenen Ehrenzeichen des Landes Niederösterreich ausgezeichnet. Die Auszeichnung wurde von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner übergeben.

Dr. Gabriela Hammerschmid wurde am 18. Juni 2019 der Berufstitel Medizinalrätin von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner verliehen.

Bürgermeister Franz Heisler gratulierte den Ausgezeichneten auf das Herzlichste.

Nachruf Augustine Schneider

Die Goldhaubengruppe Bechelaren trauert um ihre Ehrenobfrau Augustine Schneider.
Gusti Schneider wurde am 14. Juli 1920 in Lunz am See geboren. Sie trat 1978 der GHG Bechelaren bei und wurde im Jahr 1980 zur Obfrau gewählt. Dieses Amt hatte sie bis März 2000 inne. Bei ihrem Rücktritt wurde sie von der Gruppe zur Ehrenobfrau ernannt. Sie war nicht nur in unserem Verein eine allseits beliebte Führungskraft, sondern pflegte auch intensiven Kontakt zu den anderen GHG-Gruppen des Mostviertels, deren Veranstaltungen sie gerne und regelmäßig mit ihren Goldhaubenfrauen und Hammerherrn besuchte. Auch die Volkskultur Niederösterreich ernannte sie ob ihrer Verdienste zum Ehrenmitglied.

Wir danken unserer verstorbenen Ehrenobfrau für ihre langjährige, korrekte und verlässliche Arbeit in unserer Gruppe und für die vielen, schönen Stunden, die wir mit ihr verbringen durften. Bis zuletzt nahm sie regen Anteil an den Aktivitäten der Goldhaubengruppe.

Sie wird uns allen immer ein Vorbild bleiben und wir werden sie in guter Erinnerung behalten.
Danke Gusti, ruhe in Frieden.

Goldhaubengruppe Bechelaren
Hildegard Bögl

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger, Herausgeber: Stadtgemeinde Pöchlarn, 3380 Pöchlarn
Redaktion: Bgm. Franz Heisler, 3380 Pöchlarn
Blattlinie: Informationsblatt zur Information der GemeindebewohnerInnen über aktuelle kommunale Angelegenheiten.
Grafik-Design: Werner Weißhappl, plan-w.at
Druck: Gugler cross media, Auf der Schön 2, 3390 Melk
Erscheinungsort: 3380 Pöchlarn; Verlagspostamt: 3380 Pöchlarn
Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Name des Medieninhabers: Stadtgemeinde Pöchlarn
Unternehmensgegenstand: Pöchlarn aktuell – Zeitung der Stadtgemeinde Pöchlarn; Sitz: Kirchenplatz 1, 3380 Pöchlarn
Art und Höhe der Beteiligung: Der Medieninhaber ist 100% Eigentümer. Grundlegende Richtung:
Pöchlarn aktuell ist ein Medium zur Information der GemeindebewohnerInnen über aktuelle kommunale Angelegenheiten.

Höchster Standard für Ökoeffektivität. Cradle to Cradle™ zertifizierte Druckprodukte innovated by gugler*. Sämtliche Druckprodukte sind für den biologischen Kreislauf optimiert. Bindung ausgenommen

PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen
www.pefc.at

WERBEjnetWORKS.at

CATV BAUER

Kabelfernsehen-Internet-Telefonie

TV

www.catv.at

BAUER GmbH & Co KG, Linzer Straße 8, A-3382 Loosdorf, Telefon: 02754/6249, email: office@catv.at